

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 99.

Mittwoch, den 9. April.

1845.

Aufruf!

Ueber die in den Elbgegenden unsers Vaterlandes gelegenen Dörfschaften haben die ausgetretenen Wasserfluthen so großes Unglück verbreitet, daß die Bewohner dieser Dörfschaften mit Recht die allgemeinste Theilnahme in Anspruch nehmen und einer schnellen und kräftigen Unterstützung bedürfen. Um daher unsern geehrten Mitbürgern und allen denen, die gern zur Milderung fremden Unglücks beitragen, Gelegenheit zu geben, daß ihre milden Gaben an den Ort ihrer Bestimmung befördert werden, erbiten wir uns, Geldbeiträge für die Nothleidenden durch den dazu von uns beauftragten Copist Herrn Schwarz auf dem Rathhause, in dem in der ersten Etage befindlichen Rathsbarchiv, entgegen zu nehmen.

Leipzig, den 4. April 1845.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Otto.

Bekanntmachung.

Die hiesigen Grundstücksbesitzer und resp. deren Stellvertreter werden hierdurch erinnert, die sowohl wegen einheimischer, als auch wegen Meßvermietungen vorgeschriebenen Miethveränderungsanzeigen für den Termin Oftern d. J., oder dafern dergleichen Vermietungen nicht vorgefallen sind, die dießfalls erforderlichen Vacatscheine bei Vermeidung der geordneten Strafen ungesäumt an die Einnahme des hiesigen Stadtschuldentilgungs-Fonds in der Reichstraße über den Fleischbänken, 1 Treppe hoch, abzugeben.

Leipzig, den 2. April 1845.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Otto.

Bekanntmachung.

Die Beiträge, welche von den, die hiesigen Messen besuchenden Fremden wegen ihrer Miethen zu dem Stadtschuldentilgungs-Fonds allhier zu entrichten sind, haben dieselben für die bevorstehende Ostermesse bis spätestens

Mittwochs den 9. April a. c.

an die in der Reichstraße über den Fleischbänken, 1 Treppe hoch, befindliche Einnahme und zwar in demselben Verhältnis, wie in den vorhergegangenen Hauptmessen anzuführen.

Leipzig, am 2. April 1845.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Otto.

Bekanntmachung.

Das im Rathhause unter den Bühnen befindliche erste Gewölbe von der Ecke der Grimma'schen Straße her soll im Wege der Licitation, jedoch unter Vorbehalt der Auswahl unter den Licitanten und jeder andern Verfügung, von Michaelis dieses Jahres an auf drei nach einander folgende Jahre vermietet werden. Miethlustige haben sich deshalb

den 17. April 1845

Vormittags um 11 Uhr auf hiesigem Rathhause bei der Rathsstube zu melden, ihre Gebote zu thun und sodann weiterer Resolution sich zu gewärtigen.

Leipzig, den 13. März 1845.

Des Raths der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.

Die öffentliche Handelslehranstalt zu Leipzig.

Wenige Wochen sind es, da fanden in dem obenerwähnten trefflichen Institute (10., 11. und 12. März) die öffentlichen Prüfungen in den Lehrfächern der deutschen, französischen und englischen Sprache, der Arithmetik mit Kopfrechnungen, der Mathematik, Physik, Mechanik und Chemie, der Handelsgeographie und Handelsgeschichte, der Contor- und Handelswissenschaft statt. Auf's Neue lieferten diese Prüfungen, welche überhaupt und insbesondere in der 1. und 3. Classe sehr beständigen, den erfreulichen Beweis, wie dieses vaterländische, aber im fernsten Auslande anerkannte Institut fortschreitet. Insbesondere löste die 1. Classe sechs Rechtsfragen im Commissions-, Expedition- und Wechselsach prompt und mit Scharfsinn und

gab vor dem Publicum in deutscher, französischer und englischer Sprache schriftliche Proben, die Gewandtheit in der höhern Correspondenz und Geschäftskennntniß darthaten. Vor allen hat man dies der umsichtigen und bewährten Leitung des würdigen Directors Schiebe zu danken, der den Unterricht in den höhern Handelswissenschaften unmittelbar leitet; ihm stehen fortwährend die ausgezeichnetsten Lehrer zur Seite, von denen leider der kenntnißreiche Verfasser der im diesjährigen Programm fortgesetzten lehrreichen Abhandlung über den Rauchwaarenhandel, Hr. E. G. Flügel, der Anstalt vor kurzem durch den Tod entziffen wurde, während ein anderer, nicht weniger wackerer Lehrer, Hr. Dr. Weinlich, in diesen Tagen zum Professor der Staatswirthschaft an der Universität Erlangen ernannt worden ist.

Museum, Ritterstrasse No. 4,

ist täglich von früh 8 Uhr bis Abends 10 Uhr geöffnet. Es enthält über 200 wissenschaftliche und belletristische Zeitschriften und gegen **100 politische Zeitungen**, darunter außer den bedeutendern Blättern **aller deutschen Bundesstaaten** auch eine reiche Auswahl **ausländische**, namentlich aus England, Frankreich, Holland, Belgien, Griechenland, der Türkei, Ostindien und Nordamerika; ferner die bedeutendsten **Localblätter, Handelszeitungen** und die **Cursblätter** der deutschen Haupthandelsplätze, endlich die wichtigsten und neuesten **Flugschriften** politischen und sonstigen Inhalts.

Mit der Anstalt verbunden sind Sprech- und Rauchzimmer, nebst einem Buffet. **Fremde** zahlen für den Monat 1 Thlr., für die Woche 10 Ngr., für einen einmaligen Besuch 5 Ngr. **Abonnenten** erhalten das Duzend Wochenkarten für Fremde für 3 Thlr.; für Einheimische besteht ein Jahresabonnement, welches nach der Zeit ihres Eintritts zu dem Maßstabe von 8 Thlr. für das ganze Jahr, mitbin vom 1. April bis Ende laufenden Jahres mit 6 Thlr. berechnet wird. Doch ist auch während dieser Ostermesse und zwar von jetzt an bis zum 31. Mai den Einheimischen der Besuch des Museums unter denselben Bedingungen wie den Fremden freigegeben.

Die Sonne,

politisches Volksblatt, redigirt von **Jäkel**, erscheint auch ferner wöchentlich einmal, und zwar **Freitags**. Der Preis des Blattes ist **vierteljährlich 10 Ngr.** Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Von Zeit zu Zeit werden **Beilagen** gegeben, wenn die Anhäufung des Stoffes solches verlangt. Auch unter den jetzigen Verhältnissen wird „die Sonne“ fortfahren, die Sache des Fortschrittes mit **Wärme und Entschiedenheit** zu vertreten.

Der Regenbogen,

Unterhaltungsblatt, redigirt von **Jäkel**, erscheint zugleich mit der „Sonne“, ohne daß die Abnahme des einen Blattes zur Abnahme des andern verpflichtete.

Der **vierteljährliche Pränumerationspreis** beträgt **7½ Neugroschen**. Jeder Abonnent erhält außer dem Blatte vierteljährlich eine **Prämie**, bestehend in einer gelungenen **Lithographie**. Diesmal: „Die Heirath aus Liebe.“

Bruno Friedr. Gödsche
in Chemnitz und Schneeberg.

So eben ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Ueber Bordelle und die Sittenverderbniß unserer Zeit.

Eine
medizinal-polizeiliche Abhandlung
für
Staats- und Polizeibeamte, Sittenlehrer, Sittenrichter, Aerzte,
so wie für jeden, den die Aufrechterhaltung der allgemeinen
Sittlichkeit interessirt,

von
Adolph P a g e,
Wundarzt erster Classe zu Grabow bei Stettin.
Geh. gr. 8. Preis ¾ Thlr.

Am 1. und 2. Ziehungstage sind in
meine Collection gefallen:

5000 Thlr. auf No. 12215

1000	=	=	=	855
1000	=	=	=	30,466
400	=	=	=	16,101
200	=	=	=	12,331
200	=	=	=	15,734
200	=	=	=	17,315
200	=	=	=	25,468
200	=	=	=	26,578

und 16 Stück à 100 Thlr.

Carl Böttcher,

am Markte Nr. 6/337.

Firmenschreiberei

von **Dessy**, Reichsstrasse Nr. 55.

Wohnungs-Veränderung.

Daß ich mein bisheriges Logis im großen Joachimsthal verlassen habe, und von heute ab Neukirchhof Nr. 6, 3. Etage wohne, zeige ich meinen werthen Kunden ergebenst an.

Leipzig den 1. April 1845.

Julie Seitz.

Local-Veränderung.

Das schlesische Manufactur-Waaren-Geschäft von
Jacob Landé aus Breslau
befindet sich wie früher Katharinenstraße Nr. 19, im Hofe links.

Versicherungen gegen Feuer- und Wassergefahr auf Güter-Transporte aller Art

übernehmen für die **R. R. priv. Azienda Assicuratrice in Triest** zu äußerst billigen Prämien
Becker & Comp., Hauptagenten in Leipzig.

Versicherungen auf Güter-Transporte zu Lande
 gegen alle durch die Elemente entstehenden Schäden übernimmt für die **Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft**
 in Frankfurt a. M. zu äußerst billigen Prämien
 Der General-Agent für das Königreich Sachsen
Phil. Wainow, Poststraße Nr. 14.

Bestellungen auf Bücher, Landkarten &c. &c. werden entgegengenommen und sorgfältigst
 prompt effectuirt von der
Buchhandlung von Julius Große,
 Universitätsstraße, im Fürstenhause.

Interessante Carricaturen

Louis Rocca, Grimma'sche Straße Nr. 11.

in größter Auswahl bei

Meine Wohnung nebst Geschäftslocal befindet sich jetzt:
Katharinen-Straße Nr. 15.
W. Pflugbeil.

Messlocal-Veränderung.
Die Maschinen-Wollen-Weberei
 aus Wüste-Giersdorf bei Tannhausen in Schlesien,
 deren Verkauflocal sich in

Berlin Spandauer Str. 59

auf dem Hofe rechts der Post gegenüber befindet, steht wäh-
 rend den Leipziger Messen mit ihrem Lager von Thibets,
 Orleans, Paramattas u. s. w.

Katharinenstrasse 24,
 im Hause des Herrn Banquiers **Frege.**

Local-Veränderung.
Joh. Gottlb. Hoyer,

Fabrikant aus **Limbach,**

hat das bisher innegehabte Gewölbe im Böttchergäßchen ver-
 lassen und sein

Lager seidner, baumw. etc. Strumpfwaaeren
 in das Eckgewölbe der **Reichstraße**, nächst der Grimma-
 schen Straße, verlegt.

Bei dieser Gelegenheit empfiehlt er sich zugleich mit einem
 reichhaltigen Assortiment **ganz seidener Handschuhe**,
 im Preise von 1 1/4—12 Thlr. pr. Dgd., und macht besonders
 auf die schweren **Filet**: und die neue Sorte **Wiener Tri-**
cot-Handschuhe aufmerksam, indem er die billigsten
 Preise zusichert.

Local-Veränderung.
Gebrüder Pferdenges

aus **Glabbach**

haben ihr Lager in dieser Messe von **halbwollenen Gla-**
stiques, **baumwollenen** und **halbseidenen Waa-**
ren, Markt- und Paimstraßen-Ecke, bei Herrn **F. B.**
Schwabe und la Hartels Hofe Nr. 8.

Zur Beachtung.

Zur Vermeidung von Verwechslungen mit andern, unter der
 Firma: **Farina** handelnden und die Leipziger Messe mit
 Lager besuchenden **Cölnisch-Wasser-Fabrikanten**, mache ich hier
 durch bekannt, **daß ich keine Messen mit meinem**
Fabrikate beziehe. Cöln, im April 1845.
Johann Maria Farina, gegenüber dem Jülichstplage.

ר"א ספרים אונר טליתים האנרלונג מפראג.

Wolf Buscheles,

israel. Sortiment- und Verlagsbuchhändler aus Prag,
 macht allen Buchhändlern und Antiquaren bekannt, daß er hier
 im Brühl Nr. 53/487 sein vollständig sortirtes Lager aller Gat-
 tungen israelitischer Gebets- und Lehrbücher nebst Portraits israel.
 Gelehrten vorrätzig hat und bittet Alle, die israelitische Verlags-
 gegenstände haben, von jedem ein Exemplar noch während dieser
 Woche zur Ansicht zukommen zu lassen.



Dem hochgeschätzten hiesigen und auswärtigen
 Publicum beehre ich mich auch für diese Messe
 meine Salons zum **Haarschneiden** und **Frisiren**
 von früh 6 bis Abends 8 Uhr ergebenst zu em-
 pfehlen.
Franz Pfefferkorn,
 Coiffeur.

Augustusplatz Nr. 2.

Die Unterzeichneten beisehen zum ersten Male
 die Leipziger Messe mit einem schönen und rei-
 chen Assortiment Uhren und Bijouterie eigener
 und Pariser Fabrik.

Ihr Lager ist auf dem Brühle Nr. 18, im
 zweiten Stock.

Terond & Ravier,
 Uhren- u. Bijouterie-Fabrikanten aus Genf.

Das engl. und deutsche Stahl-, wie Nickel-, Blech-, Draht-,
 Neusilber-, China-Neusilber- und Silber-Prägewaaren-Lager von

Wilh. Schmolz & Comp.
 aus **Solingen & Berlin**

befindet sich im Gewölbe Neumarkt Nr. 9, vis-à-vis dem
 Gewandhause.

Eleganteste und billigste Schmuckgegenstände.

Folgende höchst elegante Gold- und Silberschmuckgegenstände, welche sich ihrer Eleganz u. beispiellosen Billigkeit halber zu Messen u. anderen Geschenken eignen: das Neueste in Damenohrgehängen mit Granaten, Perlen und Steinen, 1 Thlr. 15 Ngr. — 3 Thlr.; dergl. Broschen u. Colliers, 1 Thlr. 10 Ngr. — 2 Thlr. 15 Ngr.; das Neueste in Vorstecknadeln, 20 Ngr. — 1 Thlr. 15 Ngr.; Herrenringelringe jeder Art, 2 — 3 Thlr.; Damenringe mit Perlen und Steinen jeder Art 20 Ngr. — 2 Thlr. Ferner **in Silber**: Armbänder, als Sklavenketten, starke 1 Thlr. 22 1/2 Ngr.; Strick-scheidchen in schönen Facons, 2 Thlr., und noch vieles andere zu gewiß unglaublich billigen Preisen: Reichsstraße Nr. 11/543, 3. Etage, Kochs Hof schräg über.

Ausverkauf von Uhrketten.

Das Neueste und Eleganteste von kurzen Brequet und langen echt Pariser Herren- und Damenketten, von den echten durchaus nicht zu unterscheiden, kurze von 15 — 25 Ngr., lange zu 20 Ngr. — 1 Thlr. 10 Ngr., dieselben dürften sich ihrer Eleganz und Billigkeit halber auch zu Messgeschenken eignen.

Reichsstraße Nr. 11/543, 3. Etage, Kochs Hof schräg über.

Ausverkauf doppelter Theaterperspective

größte Sorte schwarze 5 Thlr., dergl. kleinere 1 — 2 Thlr., ferner eine Partie vorzüglich starkwirkender achromatischer Messing-Fernrohre, sehr portativ auf Reisen 3 u. 4 Thlr., dergl. größte Sorte 1 3/4 Elle lang und 2 1/2 Zoll stark 9 Thlr.

Reichsstraße Nr. 11/543, 3. Etage, Kochs Hof schräg über.

Brillen, Lorgnetten, Operngläser

werden wegen Aufgabe des Geschäfts von dem Optiker **Sirchfeld** aus Berlin zu folgenden Preisen verkauft:

plattirte Brillen	10 ngr.
plattirte Brillen fein	25 "
Horn-Brillen	20 "
Horn-Brillen feinste	1 Thlr. 10 "
Neusilber-Brillen	1 Thlr. 15 "
Stahl-Brillen	20 "
Stahl-Brillen feinste	1 Thlr. 15 "
Operngläser doppelt	1 Thlr. 25 "
Operngläser einfache	25 "
englische Taschenfernrohre	1 Thlr. 15 "

Die Gläser und Brillen sind nach den Regeln der Optik geschliffen. Das Verkaufslocal ist Brühl Nr. 27, Ecke Nicolaisstraße, 1 Treppe.

•• Eine bedeutende Partie solid und schön gearbeiteter Juwelen und Bijouterien, sowohl in neuester Form, als zurückgesetzter Waare; ferner verschiedene Silberwaaren, Perlen u. colorirte Edelsteine zum Fassen sollen zu möglichst billigen Preisen gegen contante Zahlung verkauft werden bei **Neuhaus**,

Brühl Nr. 72, 2 Treppen.

Leipzig, den 9. April 1845.

•• Eine Partie zurückgesetzte Gold- und Silberwaaren sollen, um damit zu räumen, nach dem Loth-Preise verkauft werden bei **C. E. Neuhaus**, Brühl Nr. 72, 2 Treppen.

Das ganz ähnliche

Portrait von Ronge,

fein gemalt auf Porcellain, als auf Tassen, Pfeifentöpfen, Tellern, auch als Bild in vergoldetem Rahmen erblendet und empfohlen

Gebrüder Tecklenburg,
am Markte, Thomaskäthen, &c.

Für Damen

empfehlen Unterzeichneter diese Messe zum ersten Male alle Sorten Schuhe und Stiefeletten, so wie auch selbstgefertigte Gummis- und Ueberschuhe für Herren und Damen.

Da nur schöne und dauerhaft gearbeitete Waare für die Folge empfohlen soll, so bittet um gütige Beachtung seiner Firma:

Fr. Magnus aus Dresden,
vis à vis der Post, im Durchgange.

Empfehlung. Mouffelin-de-laine- und Chally-Kleider und Tücher werden, ohne ihre ursprüngliche Farbe zu verlieren, schön und billigt gewaschen. Gelehrte Aufträge werden entgegen- genommen: Hainstraße Nr. 12, im Hofe 3 Treppen.

In der Rauchwaarenhalle, früher im Karpfen, ist eine Partie gefottener **Kopshaare** geringerer Sorte, und schwarzer Qualität, wegen Abreise um ganz billigen Preis zu verkaufen.

C. Maerklin & Comp., Bijouteriefabrikanten aus Stuttgart, empfehlen ihr Lager in 14 Sorten goldnen modernen Damen-, langen und kurzen Herrenketten, zu billigen Preisen. Reichsstraße Nr. 50/584, 2. Etage.

Der Vergolder **Airten** aus Cremen empfiehlt sich mit einem Lager guter und dauerhafter Goldbleisten.

Stand in Hohmanns Hof, bei Herrn Antiquar **Bogel**.

Strohhut-Bleiche

von **G. A. Dehne**, Schützenstraße Nr. 4.

Louis Seyfferth,

Grimma'sche Straße Nr. 2, 1. Et., vis à vis dem Raschmarke, empfiehlt sein vollständig sortirtes Lager geschlossener **Bettfedern**, **Daunen** und gesponnener **Kopshaare**, so wie sein reichhaltiges

Magazin fertiger Federbetten und Matratzen und verspricht bei reellster Bedienung die billigsten Preise.


Ein ausgezeichnet schöner **Concertflügel** von **Tomaseck** in **Wien** steht zu verkaufen bei **A. Bretschneider**, 11 Windmühlengasse 10.

Verkauf. Ein gutes aufrechtstehendes Pianoforte (Giraffe) ist billig zu verkaufen: Königsplatz Nr. 15/880, parterre links.

Meisterstück-Verkauf.

Ein von schönstem Mahagoni- und anderm feinen Holze gearbeiteter Schreibsecretär, mit frei stehenden Säulen und Einlagen von Argentan, steht unter möglichst billigem Preise zu verkaufen auf dem neuen Kirchhof am Haupt-Eingange der Neukirche, bei **Wilhelm Rohr**, Tischlermeister in Grimma.

Fünf Stück

 Schwere fette Schweine sind auf der Dekonomie des Brandvorwerks zu verkaufen.

Zu verkaufen, zwei braune gesunde 6jährige Wagenpferde und mehrere Wagen, an der Wasserkunst Nr. 12.

Georginenverkauf.

Durch überaus glückliche Vermehrung der neuen und neuesten Pracht-Georginen bin ich in den Stand gesetzt, noch Aufträge anzunehmen und verkaufe die

neuesten Preisblumen à Stück 5 ngr.
neue desgl. à " 4 ngr.
Blumen nach meiner Wahl à " 2 ngr.

jedoch nicht unter halben Dugend.

Zugleich empfehle ich feinsten Erfurter Leucoisamen.
Stötterich, im April 1845.

Aug. Scholle, Gärtner bei Hrn. Gastwirth Schulze.

Bettfedern-Verkauf.

Alle Sorten feingeschlossene Bettfedern und Flaumen sind diese Messe billig zu haben bei J. Enzmann aus Böhmen, Petersstraße Nr. 37/28.

Pferde = Verkauf.

Ein Transport russische und polnische Reit- und Wagenpferde stehen vom 10. d. M. ab zum Verkauf auf Schimmels Gute.

Drei-Männer-Wein,
ein deutscher Champagner,
mit bezüglicher Etiquette, à Bout. 1 Thlr., empfiehlt die Weinhandlung von
Moritz Siegel, Grimma'sche Straße Nr. 26.

Havanna - Cigarren

in den Preisen von 16—80 Thlr. pro mille empfiehlt
B. Wattenbach, Grimma'sche Str. No. 21.

Peitschenfabrik

von
C. G. Ziegler & Co. aus Dresden,
Stand vom Thomaskäthchen herein zweite Budenreihe links die dritte Bude,
empfiehlt sich für diese Messe mit einem Lager aller Sorten Fahr-, Reit-, Jagd- und Kinderpeitschen und verspricht das Neueste als auch mit den billigsten Preisen zu bedienen.

Galtier père & fils

aus Paris
empfehlen ihr gut assortirtes Lager in Handschuhen, sowohl in Lamm- als Ziegenleder, in allen Qualitäten zu den billigsten Preisen.
Reichsstraße Nr. 1/589,
Ecke der Grimma'schen Straße.

J. W. Tenenbaum

aus Wien
bezieht gegenwärtige Jubiläum-Messe mit einem aufs beste sortirten Lager von

Wiener Tüchern und Long-Shawls
in den allerneuesten Dessins.

Sein Lager befindet sich Katharinenstr. Nr. 21/370,
den Herren W. Schunk & Comp. gegenüber.

Das Buckskin-Lager

eigener Fabrik von
Carl Delius
aus Imgenbruch bei Aachen
befindet sich

Hainstraße 21/208, 1 Treppe hoch.

Witzenmann & Comp.,
Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,
Reichsstraße Nr. 48, 2. Etage.

Lager der neuesten

Manillahanf-Klingelzüge

mit Wolle und Seide, bei

G. Vaccani,
Auerbachs Hof, eine Treppe.

Gaetano Vaccani,
Reisszeugfabrikant aus Halle a. S.
hält Lager: Auerbachs Hof, eine Treppe.

Modesto Gebrüder Delaini

aus
Verona und Berlin

empfehlen ihre eigene Fabrik in Verona von Näh- und Spinn-Seide, Drey oder Peto, rohe Trame ic. und halten Lager in Berlin, Spandauer Straße Nr. 49. Während der Messen in Leipzig:

Auf dem Brühl Nr. 21.

f. Irländische Leinwand
zu Fabrikpreisen (reines Leinen)
bei Carl Aug. Simon,
Brühl Nr. 15.

Joh. Kiehnle,

Bijouterie-Fabrikant v. Pforzheim,
empfiehlt sein bestsortirtes Lager neuester Bijouteriewaaren in 14kar. Golde, ganz besonders aber seine sehr große Auswahl Brequet-Ketten.

Reichsstraße Nr. 22, 2 Tr.

Wachsparchent und Leinwand

verschiedener Deciten und in den geschmackvollsten Mustern, sowie Fußtapyeten, Fußtappiche, Rouleaux, Tisch-, Commodens, Pfeiler- und Nähtischdecken, Schüssel-, Keller- und Glasunterlagen, Taschen div. Größe und Mehreres in diesen Artikeln empfiehlt in guter Waare zu äußerst billigen Preisen

J. C. Hanewald aus Chemnitz.

Stand: 1. Doppelreihe beim Café français.

Ad. Deutelmöser & Comp.

aus Schwerte bei Iserlohn,
Fabrik geprägter und gegossener Tomback-Waaren, halten in dieser Messe ein wohl assortirtes Lager von Fenster-Verzierungen, Bilderrahmen, Rosetten, Schlüsselbildern ic.

Grimma'sche Straße, Gewölbe Nr. 570.

Das Leipziger Meubles - Magazin

von
Herrmann Krieger,
Markt, Stieglitz's Hof,
empfiehlt sich mit einem vollständig sortirten Lager Jacaranda-, Mahagony- und Rirschbaum-Meubles, und können geehrte Abnehmer bei solider Arbeit der billigsten Preise sich versichert halten.

Nich

sollen in
1. Eta
kleider
wahl,
allerfein
zeichnen

1 extra
1 —
1 —
1 extra
1 Bel
1 gute
1 So
1 Be
1 gute

haben
Lag
legt.

im S
herau
Wäse
Biert
18 J

Le
empfe
Pfal
E
nen

U
Ne
br
Anst

J

emp
Pa
gen

emp
Leb
Hu
erh
und

**Nicht zum Vossen meiner Concurrenten
sondern zum Vortheil aller Käufer!!**

finden in Auerbachs Hof, Grimma'sche Straße Nr. 1, 1. Etage, während dieser Messe die kostbarsten Herrenkleider in einer überraschend großen und geschmackvollen Auswahl, welche sich sowohl in den feinsten Tuchen als in den allerfeinsten Sommer-Rüancen bei unglaublicher Billigkeit auszeichnen, verkauft werden und zwar:

		Wert.
1 extra feiner Tuch-Dournus	5 — 10 Thlr.	10 — 20 Thlr.
1 — Buckskin od. Tuchhose	2 — 5 —	4 — 9 —
1 — Sommer-Dournus	2 — 5 —	4 — 10 —
1 extra feiner Tuchrock	5 — 10 —	9 — 16 —
1 Wellington (Twine)	4 — 8 —	7 — 12 —
1 guter Sommerrock	1 1/2 — 4 —	3 — 7 —
1 Sommerhose	1 — 3 —	2 — 6 —
1 Weste	1 — 4 —	2 — 6 —
1 guter doppelt wattirter Schlafrock	1 1/2 — 5 Thlr.	

**Berliner Hauptfabrik
von Adolf Behrens.**

Parpalioni & Comp.

haben ihr englisches und französisches **Tüll- & Spitzen-Lager** nach der Reichstraße Nr. 38, erste Etage verlegt.

Emilie Leutbecher,

Nicolaisstraße Nr. 20,

im Hause des Herrn Selbgießer **Wardede**, 2 Treppen vorn heraus, empfiehlt ihr reichfortirtes Lager von neuer fertiger Wäsche und Federbetten, Bettfedern. Alles ist in einzelnen Viertel- und halben Duzenden zu haben. Federbetten von 8 bis 18 Thlr.

Carl Ferdinand Kast, Leipzig, Glockenstrasse No. 1423,

empfehlen sein Lager echter Bremer Cigarren, sowie eine elegante Pfälzer Cigarre eigener Fabrik zu den billigsten Preisen. Sein Messstand befindet sich nicht weit vom Johannisbrunnen und ist an der Firma kenntlich.

**Gummirte Waaren = Etiquetten,
Rechnungen, Wechsel, Anweisungen, Fracht-
briefe etc.,** empfiehlt zu billigen Preisen die lithographische Anstalt von **C. D. Löcher**, Barfußgäßchen Nr. 8.

Die

Fabrik lithograph. Galanterie-Artikel

von

Otto Schäfer aus Berlin,

Stand: Auerbachs Hof,

empfehlen ihr wohlfortirtes Lager seiner Papeterien und Luxus-Papiere, so wie alle dieses Fach betreffende Artikel. **Sommerfächer**, um damit zu räumen, zu höchst billigen Preisen.

**August Hellwig jun.
aus Frankfurt a/O.**

empfehlen sein wohlfortirtes Lager von englischen und deutschen Lederkoffern, von hölzernen Koffern mit Seehundsüberzug, von Hutfutteralen, Jagd-, Geld- und Reisetaschen. Wiederverkäufer erhalten die Waare zu den niedrigsten Fabrikpreisen. Bestellungen und Versendungen werden schnell besorgt.

Leipzig: am Markt Nr. 6/337.

Frankfurt a/D.: Junkerstraße Nr. 17.

Der Verkauf von reeller Leinwand, Tafelgedecke, Hand- tücher und Bettzeuge von S. Waldenberg aus Berlin

befindet sich diese Messe

Brühl Nr. 60, (schwarzes Hufeisen).

Im Engros und Detail:

3/4 br. Herrnhuter Leinwand, 70—

72 Ellen das Stück, à 6, 7, 8, 9 u. 10 Thlr.

Zittauer Leinwand, von 72 Ellen, à 8, 9, 10 bis 15 Thlr. **Schlesische feine imitirte Leinwand**, à 60 Ellen, von 4 Thlr.

Schlesische Weißgarn-Leinen, zu 60 Ellen, von 5 Thlr. an.

Greifenberg. Oberhemden-Leinen, das Stück von 15 bis 25 Thlr.

Tafelzeuge:

1 Tafelgedeck mit 6 Servietten, von 1—3 Thlr., ein 6 Ellen langes Tafeltuch mit 12 Servietten, von 2 1/2 bis 5 Thlr.

1 **Damast Tafeltuch** m. 6 Servietten, v. 2 1/2—5 Thlr.

1 " " m. 12 " von 5 Thlr.

1 **12 Ellen langes Tafelgedeck** mit 24 Servietten, von 12 Thlr.

bunte feine **Damast-Tischdecken**, 25 Ngr.

2 1/2 Elle lange feine **Tischtücher**, à 9 bis 20 Ngr.

1 **Dhd. feine Servietten**, von 1 1/2 bis 3 Thlr.

Weisse feine halbleinene Taschentücher, das Duzend 1 Thlr.

Desgleichen imitirte Tücher, das Duzend 15 Ngr.

Rein leinene Taschentücher, das Duzend von 1 5/6 Thlr. bis 6 Thlr.

Stubenhandtücher, die Elle 1 1/2 bis 5 Ngr.

Küchenhandtücher, die Elle 15 Pf.

Bettredelle, von 5 Ngr. an,

Federleinen, von 3 Ngr.

Zügen-Leinwand, von 2 1/2 Ngr.

Bei Einkäufen von

ganzen Stücken und

Partien einen ansehn-

lichen Rabatt.

Auswärtige Aufträge werden gegen

portofreie Einsendung des Betrages

pünctlich und schnell ausgeführt.

J. H. Funke Eidam Boeddinghaus & Comp.

haben ihr Geschäftslocal jetzt Katharinenstraße Nr. 11, Windlers Haus, 1 Treppe.

J. J. Baerius, Teppichfabrikant aus Frankfurt a. M.,
empfehle sein Teppich-, Taschen- und Reisetaschen-Lager: Grimma'sche Straße (Salomonsapothek) 1. Etage.

Echte Marmorplatten

in verschiedenen Größen und Formen empfiehlt das Leipziger Meubles-Magazin von
Herrmann Krieger in Steglitz Hof.

Billiger Verkauf

von Buchbinderwaaren, als: franz. buntes Papier, Goldborden, Pappwaaren 2c.; ferner Stahlfedern, Hamburger Schreibfedern, Siegellack, Brieftaschen, Cigarrenetuis 2c., so wie eine Partie Bremer Cigarren. — Sämmtliche Waaren werden zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft: Petersstraße Nr. 44, 1. Etage.

Anzeige und Bescheinigung.

Da mich die große Wassersnoth abhält, meinem Vorsatz gemäß, mit meinen Fleischwaaren die Leipziger Messe zu beziehen, so mache ich hiermit dem resp. Publicum bekannt, daß ich dieselben dem Herrn Fleischwaarenhändler **Rühne** in Hohmanns Hof in der Petersstraße zum Verkauf übergeben habe. Pirna, den 5. April 1845.

Johann Carl August Mühle, Fleischermeister.

In Bezug auf obige Annonce werde ich nicht ermangeln, jederzeit frische und schmackhafte dergleichen Waare jeder Art am Lager zu haben. **Aug. Rühne.**

Die Weinhandlung, verbunden mit Weinstube und Restauration, von Caesar Ebert,

Grimma'sche Straße (Fürstenhaus),

hält sich dem hiesigen und auswärtigen Publicum bestens empfohlen. Ein am Local anstoßender Garten wird den mich gütig Besuchenden willkommen sein.

Die neue Weinhandlung nebst Weinstube von **C. A. Sobels** in der Nicolaistraße Nr. 54 empfiehlt sich mit einer Auswahl div. Bordeaux- und Rheinweine, so wie mit allen in diesem Fache vorkommenden Artikeln dem geehrten Publicum bestens.

Das Gewölbe ist in Kochs Hofe bei **Hrn. Douglas a. Hamburg**

Hamburger Weinstube.



Geopmals,
Weinen bei

Hamb. Roastbeef, Hamb. Rauchfleisch, Salat filet,



und außerdem die gewöhnlichen Delicatessen, und die gewohnte reelle Bedienung in allen Sorten

Moritz Siegel, Grimma'sche Straße Nr. 26.

Leop. Gerischer,

Neumarkt, Auerbachs Hof gegenüber, 1. St.,
empfehle sein wohlfortirtes Lager von roher und gefärbter
Seide, engl. Kammgarne und double Twist (Zwirn).

Gebrüder Baumann,

Petersstraße Nr. 40,
haben fortwährend Lager von feiner Cacaomasse und Chocolate
aus der Fabrik von **C. Weigel** hier und verkaufen zu den
bekanntesten billigen und festen Preisen.

S. J. Levy, vormals Fabian, aus Breslau,

empfehle nächst seinem Lager ganz reeller

Leinewand

seine weißen und buntgedruckten rein leinenen

Taschentücher

von niedriger bis feinsten Gattung, insbesondere seine

batistartigen Fabrikate:

Brühl Nr. 4, 1 Treppe (neben der Glocke.)

Hierzu zwei Beilagen.

D. WIHL'S Chemische Gichtsocken und Sohlen,

welche als ein so berühmtes Mittel gegen Gicht, kalte Füße, Frostbeulen und andere durch Kälte entstandene Anschwellungen, im In- und Auslande bekannt, von Aerzten, als vom Königl. Geh. Hofrath Dr. Bischof, Professor der Heilkunde zu Bonn, vom Königl. Kreis-Physikus Dr. Bristen zu Elberfeld u. m. a. empfohlen sind und sich bereits practisch bewährt haben (siehe Zeugnisse Nr. 363 zc. vor. J. dies. Blattes) sind, mit dem geschriebenen Namenszuge des Erfinders versehen,

für Leipzig und Umgegend ausschließlich zu haben bei Herrmann Delschig, Nicolaistr. Nr. 39.

z. Dresden und Umgegend bei G. C. Schwender, Neumarkt Nr. 4.

z. Chemnitz " " " C. S. Ilgen Witwe,

z. Halle " " " Franz Vaccani,

z. Erfurt " " " Predary & Comp.

Der Preis der Socken ist: 1 Thlr. 20 Ngr. pro Paar.

z. Sohlen ist — " 15 " " "

Die Socken werden des Nachts an den bloßen Füßen, die Sohlen am Tage in Schuhen und Stiefeln getragen; erstere sind hauptsächlich gegen gichtisch-rheumatische Schmerzen, Frostbeulen, Anschwellungen u. s. w., letztere gegen kalte Füße.

Local-Veränderung.

Das Wiener Galanterie-Waaren- und Uhren-Lager

von

Martin & Bauer aus Wien

befindet sich von jetzt an im Salzgäßchen im Gewölbe unterm Stockhause.

Die Pianoforte-Fabrik von F. M. Ziegler

befindet sich jetzt Königsstraße Nr. 12. (Reimers Garten.)

Das

Knopf-, Band- und Litzen-Lager

eigener Fabrik

von **C. W. Schön & Comp. aus Barmen**

befindet sich jetzt statt im Gewölbe Salzgäßchen Nr. 4, in demselben Hause in der 1. Etage.

Das grösste Lager aller Friseur-Artikel,

besonders ganz vorzüglicher roher und präparirter Haare in seltenen Längen und Farben, frischster feinsten Qualität, Scheitel, Züls, Band, Kämmen, Parfümerien, Bürsten zc. zc., von **J. E. Moewes jun., Marchand de cheveux aus Paris.** Berlin: Probststraße Nr. 11, ist zur Jubilate-Messe in Leipzig: Grimmaische Str. Nr. 5, 2 Tr. rechts.

Das Musterlager franz. Wachs- u. Papiermaché-Puppen

in 80 verschiedenen Charakteren, von **J. E. Moewes jun. aus Paris.** Berlin: Probststraße Nr. 11, befindet sich zur Messe in Leipzig, Grimmaische Straße Nr. 5, 2 Treppen rechts.

Das echte

Schwarzwälder Uhrenlager von E. Langenbach

befindet sich jetzt in der Ritterstr. Nr. 40, 2 Tr., und verkauft zu den allerbilligsten Preisen.



Die Königl. Sächs. conc.
**Fabrik feiner Messer
und Stahlwaaren**

von
J. G. Erber

aus Neustadt bei Stolpen

empfiehlt für diese Jubiläe-Messe ein gut assortirtes Lager sehr schöner Gegenstände. Das Verkauflocal ist wiederum

Mitte Auerbachs Hof Nr. 18,
1 Treppe hoch.

**Niederlage von Aachner
schwarzen Satinslaine, fassonirten
Buckskins**

in den neuesten Dessins und Damentleider, Stoffe französischer Fabriken bei **C. Brass** aus Aachen, Tuchhalle Treppe A. Wohnung der Herren Sieber & Hardegen.

F. Müller u. Co.

aus Berlin,

mit Lager von

**Tapiserie - Stickereien und Stick-
mustern,**

Grimma'sche Straße Nr. 34, 2. Etage,
neben der Reichstraße.

J. Isler & Comp.

aus Wohlen in der Schweiz,

Reichstraße Nr. 42, zwei Treppen,
empfehlen in gegenwärtiger Ostermesse ihr wohl assortirtes Lager
von italienischen Strohflechten und Bordüren etc.
zu billigen Preisen.

Weisses Fein-Stickerei-Lager

von

J. Bänziger

aus

Thal bei St. Gallen

in der Schweiz,

Reichstraße Nr. 51/533, 1 Treppe hoch.

W. Dilthey & Co.

aus Rheydt bei Crefeld,

Katharinenstrasse Nr. 9,

bei Herrn Eduard Boas,

beziehen die gegenwärtige Jubiläe-Messe zum zweiten Male
mit einem Lager von Sammet- u. Seidenwaaren eigener Fabrikation.

L. Reich,

Bijouterie-Fabrikant aus Berlin,

Gräßl Nr. 19.

C. Nellessen J. M. Sohn

aus Aachen

empfiehlt sein Lager von Wafelins und Nachzeugen nach dem
schönen Geschmack. Hauptstraße, Ecke der Tuchhalle bei
C. Geyde.

Heinr. Aug. Dubois
aus Düren

empfiehlt sein Lager feiner engl. Nähadeln: Grimma'sche
Straße Nr. 1, Eingang in Auerbachs Hofe,
1 Treppe.

L. A. Petrequin & Comp.

aus Lyon

empfehlen ihr Lager Lyoner Seidenwaaren und schwarzer Pa-
riser Veluches zu Herrenhüten.

Hainstraße Nr. 30, 1. Etage.

**Das Lager französischer Druckwaaren von
Scheurer, Gros & Comp.,**

aus Thann, Depart. du Haut-Rhin,
befindet sich Hainstraße Nr. 30, erste Etage, und
ist für diese Messe mit dem Neuesten in Jacquard, Mouffeline
laine und Balsorines bestens assortirt.

Die Pfeifenfabrik

von

J. G. Grabner aus Berlin,

Poststraße Nr. 21,

empfiehlt ihr assortirtes Lager von modernsten Pfeifenröhren,
Stöcken, Billardbällen und auch andern Drechslerwaaren.

Sein Stand ist Katharinenstraße, Eckbude am Markte,
Kochs Hof gegenüber.

F. A. Schütz,

Petersstraße Nr. 1, erste Etage,

empfiehlt sein reichhaltiges

Tapeten-Lager.

Wiener Handschuh-Lager

von Jacquemar,

das Schönste, was nur immer gemacht werden kann:

Reichstraße Nr. 19, 1 Treppe.

Friedr. Andr. Scheidel

von Frankfurt a. M.

empfiehlt sich im Ein- und Verkauf von Juwelen, Perlen und
farbigen Steinen, hält Lager von camées coquilles, Mosaiken
und sonstigen neuen Gegenständen für die Bijouterie-Fabrikation.

Reichstraße Nr. 43/395, im 2. Stock.

August Stickel, Sohn,

Neumarkt, Marie, 42, 2. Etage,

erhielt die neuesten Modells nach der diesjährigen Long-
champs von Paris. Dies allen Freunden moderner Chauf-
sures zur gütigen Beachtung.

Zus habe ich gegenwärtig eine Auswahl fertiger Stie-
feln, um den so häufigen Nachfragen zu begegnen, vorrätig.

Chales - Lager en gros

v. Chapusot Tardiveau & Comp.

aus Paris,

befindet sich Katharinenstraße Nr. 11/416, 2. Etage.

Wiedemann & von Eicken

an 6
Odenkirchchen

beziehen die hiesige Messe mit einem wohl assortirten Lager halbwollener und baumwollener Sosenstoffe.

Ihr Gewölbe ist Hainstraße Nr. 27.

Ludwig Knocke

von Frankfurt a. M.

empfiehlt sein wieder reichhaltig assortirtes Lager eigener Fabrik in feinsten

Holz- und Metallgalanterie-Waaren,

bestehend in Herren- und Damen-Necessaires, Thee-, Tabak-, Handschuh-, Arbeits-, Schmuck- und Markenkasten nebst besonderen neueren Gegenständen in aus-erlesener schönster Waare zu den billigsten Preisen.

Grimma'sche Strasse Nr. 26.

Laer & Sohn

aus Berlin

empfehlen ihr vollständig assortirtes Lager wollener und baumwollener Strickgarne eignen und englischen Fabrikats, Zephyr- und Castorwolle, Canvas, engl. leinen Patentzwirn, Sewings, schott. Zwirn, Bigogne, wollene Posamentirgarne, in ein- und zweifach, roh und gefärbt, engl. Webgarne in Wolle und Baumwolle (Male und Water Twill) zu jeder Art von Weberei, ungefärbt und gefärbt.

Reichstraße Nr. 21 in der goldenen Traube, zweite Etage bei Herrn Vogt.

Die

Maschinen - Chenillefabrik

aus Dresden

bezieht diese Messe zum ersten Male mit ihrem Lager von seidene Chenillen

und empfiehlt dieselben zu geneigter Berücksichtigung. Bestellungen auf Lieferung werden stets schnell und auf B. Ste ausgeführt. Geschäftlocal: Brühl, Plauenscher Hof, rechts 2 Treppen, Zimmer Nr. 7.

Wemhöner & Ringel

aus Barmen

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in seidener, halbseidener und halbwollenen Waaren.

Reichstraße Nr. 3/605.

Gebrüder Dyerhoff

aus Mannheim,

Grimma'sche Straße Nr. 26/756,

reines Steingut und Porzellan.

Rheinart & Comp.,

16 passage saulnier in Paris,

Hotel de Pologne in Leipzig,

brochirte Pariser, Loner und Rimer Chales, uni und gedruckte Mouffeline de laine-Chales, Fichus 2c.

Joseph & Comp. in Paris,

Hotel de Pologne in Leipzig,

Pariser Parap'uiers, Stöcke, Reitpeitschen, Handschuhe, taffetas gommé 2c.

Anzeige für Damen.

Der Schnürleibfabrikant

G. C. Rieß aus Berlin

empfiehlt zu dieser Messe sein Lager von gut sitzenden Schnürleibern mit und ohne Elasticität, Corsets zur Geradhaltung, und die beliebten Kinderbinden statt des Wickelbandes, Negligé-Jäckchen; ferner empfehle ich mein Lager von Unterröcken, Stepp-, Reif- und Crinolin-Röcke, Chemisets in den neusten Dessins.

Stand mit obiger Irma: Raschmarkt, dem Polizeibureau gegenüber.

Die

Buckauer Porzellan-Manufactur bei Magdeburg,

während der Leipziger Messe: Grimma'sche Straße Nr. 24, Ritterstrabenecke, 1 Treppe hoch, empfiehlt ihre weißen und decorirten Porzellane zu billigen Preisen.

P. J. Lebé

aus Valenciennes

bezieht diese Ostermesse mit einem wohl assortirten Lager franz. Batiste und Mouchoirs mit weißen und gedruckten Ranten, wie auch Mouchoirs à rivières in Batiste und Linon.

Reichstraße Nr. 27, 1 Treppe.

Corsets, Steppdecken und Stepp-Unterröcke für Damen und Kinder

empfiehlt diese Messe die Fabrik von

G. Lottner aus Berlin

in größter und geschmackvoller Auswahl.

Stand: Thomasgäßchen Nr. 11/111, 1. Etage.

Alvignoner Haubfarden, Crapp und Garancine

empfiehlt
Leipzig.

Julius Weißner,
Comptoir: große Feuerungel.

J. D. Urner & Co.

von Elberfeld

empfehlen ihr Lager seidener, halbseidener und halbwollener Fabrikate. Reichstraße Nr. 43, erste Etage.

Becker & Doerflinger,

Bijouterie-Fabrikanten
aus Pforzheim,

Reichstraße Nr. 1/589.

Au vrai cachemire français.

Mr. Dukase de Paris,

previent le public qu'il vient d'arriver avec un choix considerable de Châles-longs et carrés, de sa fabrication de Paris et Lyon.

Voici un aperçu de l'extrême bon marché auquel seront vendus ses Châles.

Châles de laine broché première grandeur de 4—10 Thlr., qui se paient partout plus du double.

Châles cachemires, rouges, bleus, verts, noirs, blancs, haitis, jaunes, oranges etc., de 12—80 Thlr.

Châles renaissance, les plus modernes, de 18—120 Thlr.

Châles cachemire-longs, de 16—300 Thlr.

On trouve dans le même magasin des Moirés, ainsi que des Soieries rayées et carraux très jolies, à commencer à 11 Thlr. la Robe.

Le Magasin est situé chez Mr. Joessel, **Grimma'sche Strasse No. 11, au second.**

Das Magazin von Dukase aus Paris

empfiehlt dem geschätzten Publicum sein reichsortirtes Lager von gewirkten Long-Shawls und Umschlagetüchern, die zu den billigsten Fabrikpreisen abgegeben werden sollen, als:

Drei Ellen große feine wollene gewirkte Shawls von 4—10 Thlr.

Feine Cachemire-Shawls in roth, blau, grün, schwarz, weiß, haiti, gelb ic. von 12—80 Thlr.

Châles renaissance, die neuesten Dessins, von 18—120 Thlr.

Châles cachemire longs, von 16—300 Thlr.

In demselben Lager findet man auch Moirées, gestreifte und carrierte Seidenzeuge, das Kleid von 11 Thlr. an.

NB. Eine Partie Pariser Glacé-Handschuhe für Damen, das Duzend zu 3 Thlr.

Das Magazin befindet sich **Grimma'sche Straße Nr. 11,**
im Hause der Löwen-Apotheke.

Schwarzw. Uhren, Stuhuhren u. Palisander-

Uhrgehäuse in größter Auswahl zu sehr billigen Preisen bei

J. M. Bon aus Mühlhausen,
Reichstraße Nr. 23/503, 2 Treppen.

Mich. Pointner aus Wien

empfiehlt sich zur Ostermesse in Leipzig, Reichstraße Nr. 19, 1 Treppe, mit den allerneuesten Galanterien und Leder-Cigarren- und Reise-Taschen, Damenkörbchen, Jaquemar-Handschuhen, Cigarrenröhren, Perlmutterknöpfen, Beindrehler- und feinen Holzarbeiten. Beste Qualität Grazer Stuh- und Rippuhren, nebst Rippuhren-Gehäusen, Gesangbuch- u. Portefeuille-Schlössern, und verschiedenen andern kurzen Waaren.

Stahlfedern en gros, das Groß von 3—15 Ngr.

J. Eisenstädter aus London bezieht wieder die hiesige Messe mit einem großen Lager Stahlfedern.

Hansa-Federn à 12 1/2 Ngr. pr. Groß, Bronze- und Silber-Stahlfedern, fein, mittelgespitzt und ganz stumpf, leichtere für schwere zitternde Hände.

Alle Arten Federhalter, so wie **elastische** Federhalter, ganz neue Arten.

Die Silberwaaren-Fabrik

von

Friedländer & Comp.

aus Berlin

empfiehlt ihr großes Lager geschmackvoller Silber-Waaren **eigener Fabrik** zu den billigsten Preisen.

Stand: Reichstraße Nr. 39, 1 Treppe hoch.

Gants glacés de Paris.

J. Strauß aus Paris bezieht diese Messe mit einem großen Lager Pariser Glacé-Handschuhe
à 3 und 4 Thlr. pr. Dutzend.

Ziegenlederne Handschuhe (chevraux) à 3 Thlr. und 4 1/2 Thlr. pr. Duzd.; dänische Damenhandschuhe à 2 Thlr. u. 2 1/2 Thlr. pr. Duzend.

Das Gewölbe ist in Kochs Hofe, bei Herrn Douglas aus Hamburg.



Das Lager der Königl. S. u. K. Grossbr. patentirten Fabrik
geruchloser wasserdichter Stoffe

von **Leopold Christian Wetzlar,**

Katharinenstraße Nr. 14/363, im Dufour'schen Hause,

ist aufs Vollständigste assortirt, und für die Saison vorzüglich in den neuen Anhydriue-Stoffen.

Bijouterie- und Goldwaaren-Lager

französischer, englischer und deutscher Fabrikate
bei **Moritz Goldschmidt aus Frankfurt a. M.,**
Reichsstrasse Nr. 36/426, im Dammhirsch.

Das Lager von echt englischen Bigogne-Strumpfwaaeren,
bestehend in Manns-Socken, langen Mannsstrümpfen, kurzen und langen Pantalons, weißen Damen- und Herren-Jacken,
echt schwarzen Frauenstrümpfen etc. befindet sich

in **Peter Richters Hofe, Local Nr. 6,**
im Durchgange von der Katharinenstraße Nr. 9 und Reichsstrasse Nr. 35 bei
C. H. Rühle & Comp. aus Dresden.

Die neuesten Muster in Pariser und Lyoner
Tüchern und Long-Shawls

bei
C. A. Bassenge,
Reichsstrasse Nr. 44, 1. Stock.

J. P. Goldschmidt aus Berlin

hält während der Messe ein assortirtes Engros-Lager von seinen
rühmlichst bekannten Gemisch, elastischen Streichriemen so auch
prismatisch-magnetischer Selbstschärfer, welche den Stein ganz
unnötig machen.

Die Riemen sind von Frankreich, England, Oestreich und
Dänemark patentirt worden.

J. P. Goldschmidt aus Berlin,
Kochs Hof, vis à vis der Eisenhandlung des Hrn. Engelhardt.

F. W. Hampel,
Juwelier und Bijouterie-Fabrikant
aus Berlin, Reichsstrasse Nr. 2.

Steinhener & Bier,
Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau,
Reichsstrasse No. 32/425.

Muster-Lager
der königl. Bayer. privil.
Crystall-Glas-Fabrik
Theresienthal

befindet sich während der Messe wieder am
Markt, Kochs Hof, 2. Etage.

Das Lager der Fabrik gefilzter Stoffe

von
W. Lipke aus Berlin

ist wiederum im Hotel de Pologne Nr. 40. Außer Teppichen
nach den neuesten französischen und englischen Dessins empfiehlt
die Fabrik ihre bedruckten und unbedruckten Filzstoffe zu Filz-
schuhen, so wie ihre Meublesstoffe und Tischdecken.

Strohwaaren-Lager.

Zur gegenwärtigen Messe empfehlen wir unser reichhaltiges
Lager Strohwaaren aller Art in den neuesten Stoffen und Fas-
sons zu den meist billigen Preisen.

G. W. Seyfferth & Comp. aus Dresden.
Auerbachs Hof 1. Etage.

Gebrüder Thywissen aus Aachen

halten während dieser Messe reichhaltiges Lager in den neuesten
Duckfins in schwarzen Satins und goldperten Halbtrachen bei
Herrn Lampson & Opdenhoff aus Berlin, große Tuch-
halle, Hainstraße, 3. Gewölbe von der Ecke.

August Bretschneider aus Altenburg

steht diese Messe wieder mit seinem Lager
feingemalter Porzellanpfeifenköpfe
in Auerbachs Hofe bei Herrn Krüger eine Treppe hoch
Eingang neben Herrn Pflugbeil.

Die königliche Porzellan-Manufactur aus Berlin

empfiehlt zur gegenwärtigen Messe ihr vollständig assortirtes Lager von weißen, bemalten- und vergoldeten Porzellanen, als: Tassen, Kaffee-, Thee- und Sahnekannen, Milchöpfe, Spülnäpfe, Zuckerdosen, Teller, Schüsseln, Terrinen, Saucieren, Salladieren, Compotieren, Gletschaalen, Mostschgefäße, Figuren, Handleuchter, Spucknapfe, Waschbecken, Wasserkannen, Nachtgeschirre, Vasen, Tabaksköpfe und mehrere andere Artikel

zu den Berliner Fabrikpreisen.

Das Verkaufsort ist:

Muerbachs Hof, Gewölbe 29.

J. J. Trendel's Sohn aus Culmbach in Baiern,

Nicolistraßen- und Brühl Ecke Nr. 28/735,
empfiehlt sein Lager in schweren halbwoollen, halbleinen, leinen und baumwollenen Beinkleiderzeugen und Rockzeugen.

Julius Profé

aus Frankfurt an der Oder,
während der Messe in Leipzig:

Muerbachs Hof Nr. 9,

bezieht diese Messe wiederum mit einem bedeutenden Lager schöner und neuester vergoldeter und bemalter Porzellane, und empfiehlt solche zu bedeutend herabgesetzten Preisen mit 10% Rabatt.

Albert Falckenberg & Co. aus Magdeburg,

während der Leipziger Messe: Grimma'sche Straße Nr. 24, Ritterstraßenecke, 1 Treppe hoch, empfehlen ihre vielfachen bekannten Erzeugnisse für Buchbinder und Buchdruckereien, so wie Lederwaaren-Fabriken.

Glacé-Handschuh-Lager

von

**J. D. Grebe aus Cassel,
Reichsstrasse Nr. 23, 2. Stock.**

Johann Baptist Bonino

aus Genua,
Fabrikant von Corallen,

befindet sich auf dieser Messe mit einem Assortiment dieser Artikel, so wie von Silber-Filigran- und Bijouterie-Arbeiten. Auch nimmt derselbe Bestellungen in allen diesen Artikeln an und verkauft zu Fabrikpreisen.

In Leipzig, Brühl No. 67, 1. Etage.

Peter Hfeng,

Bürsten-Fabrikant aus Mainz,

bezieht bevorstehende Jubiläums-Messe mit einem wohl assortirten Lager in Haars- und Klavierbürsten, und empfiehlt sich unter Zusicherung prompter Bedienung.

Wegladen: Muerbachs Hof Nr. 3.

Das Pianoforte-Magazin

von

Ernst Grosse,

Burgstraße Nr. 1, Ecke vom Thomaskirchhof,
bietet in gegenwärtiger Messe abermals eine gute Auswahl vorzüglicher Pianoforte in Flügel- und Tafelform, und erlaubt sich auf die Piano's nach englischer Construction, deren Vorzüglichkeit genügend bekannt ist, besonders aufmerksam zu machen.

Langenbeck & Weyerbusch, Knopffabrikanten aus Elberfeld,

halten reich assortirtes Lager ihrer Fabrikate während der hiesigen Messe:
Muerbachs Hof Nr. 47.

Joh. Conrad Schmitt,

Seifen- und Lichter-Fabrikant aus Ebersdorf
im Voigtlande,

empfiehlt sein assortirtes Lager in Seifen, besonders reine Talg-Kern-Seife, so wie vorzüglich sparsam und hellbrennende Lichte.
Reichstraße Nr. 11/543, im Hause des Hrn. Bau-meister Küstners Erben, im Hofe rechter Hand.

Erhard & Söhne

aus

Schwäbisch-Gmünd

beziehen diese Messe erstmals mit einem kleinen Lager und Proben ihres Fabrikats in
**vergoldeter Bijouterie und
feinen Metallwaaren;**

sie empfehlen sich hiermit und glauben ihren verehrlichen Abnehmern die Ueberzeugung geben zu können, daß die vaterländische Industrie auch in diesem Fache in Geschmack und Preis nicht hinter dem Auslande zurückbleibt. Ihre Fabrikate finden sich bei Herrn Carl von Greiff aus Schw. Gmünd: Grimma'sche Str., Gewölbe der Herren Messel & Heinrich.

* Besonders den Herren Groß-Silberwaaren-Fabrikanten, Mechanikern, Gürtlern, aber auch sonst jedem Gewerbe, welches mit weniger leichtfließendem Schlaglothe zu löthen hat, empfehlen wir unsere
transportable Gas-Löthlampe,

die auf einfache Weise ihr benötigtes Gas selbst bereitet und viel stärkere Hitze entwickelt, als solche die gewöhnliche Löthlampe giebt; dabei ist die Arbeit reinlicher, die Kosten vermindern sich auf $\frac{2}{3}$ Theile der gewöhnlichen, die Löthung erfordert nicht mehr Raum und weniger Zeit als sonst und der Preis ist im Verhältniß nicht hoch.

Da wir in unserer Fabrik mehre dieser selbstgefertigten Löthlampen im Gebrauch haben, so können wir für die Vorzüglichkeit derselben einstehen.

Erhard & Söhne aus Schwäbisch-Gmünd,

Lager bei Herrn Carl von Greiff, Grimma'sche Straße, im Gewölbe der Herren Messel & Heinrich.

**Echte Brillanten kein Bedürfniss
mehr für den Luxus!!!**

G. Nustich aus Paris

bezieht diese Messe abermals mit einem Lager seiner künstlichen Brillanten

Imitation de Diamant

in ungefaßten Steinen als gefaßten Schmucksachen bestehend in Ohrgehängen, Colliers, Brochen, Ringen, Busennadeln etc. und dieses Kunstproduct ist so vollkommen gelungen, daß es sich vom echten nicht im geringsten unterscheidet:

Gewölbe, Grimm. Strasse Nr. 34/590.

Streichzündhoelzer

empfiehlt ein gros zu gegenwärtiger Messe allen resp. Kauf- u. Handelsherren in vorzüglicher Güte und billigem Preis **Gottlieb Bachstein** aus Arnstadt. Stand während der Messe bei der alten Wage. Bestellung auf alle Gattungen von Feuerlöschspritzen werden angenommen und eine Auswahl tragbare Spritzen sind vorrätzig ausgestellt.

Lingke u. Comp.

aus Altenburg,

Kochs Hof, am Hauptmarkt, 2 Treppen hoch.

Isensee & Claude

aus

Paris und Leipzig,

Grimma'sche Straße Nr. 10/608, im 1. Stock,
empfehlen ihr wohl assortirtes

**Lager franz. Galanterie- und
kurzer Waaren**

aller Art, so wie eine bedeutende Auswahl

**Corallen, Handschuhe, Papiere,
Borduren, Damenschuhe u. s. w.**

zu den billigsten Preisen.

G. Ettler & Comp.

in Leipzig: **Auerbachs Hof**, Markteingang links
das erste Gewölbe, empfehlen ihr Lager von Knöpfen aller Art,

**Nähseide, Sanfzwirn,
Drehseide, Schnallen,**

und die modernsten

Posamentier-Arbeiten

zu den billigsten Fabrikpreisen.

J. G. Mouson et Co.,

Parfümerie-Fabrikanten

aus **Frankfurt a. M.**,

beziehen diese Messe wieder mit einem vollständig assortirten Lager englischer und französischer Toilette-Seifen und Parfümerien und versprechen bei vorzüglicher Qualität möglichst niedrige Preise.

Ihr Local ist unterm Rathhause Nr. 19 bei Herrn **Carl Overing**.

Friedrich Eduard Schneider

sonst

Joh. Benj. Böttcher,

Hainstrasse No. 2/340 in Leipzig,

empfiehlt sein vollständig sortirtes Lager von englischen, französischen, Iserloher, Solinger, Nürnberger und anderen kurzen Waaren zu den billigsten Preisen, als: Alle Arten Bronze-Beschläge, Capitäl, Rosetten, Schlüssel-schilder, Meubles- und Gardinen-Verzierungen, Glockenzüge, Wandhaken, Schraubknöpfe und Ringe, Knopfnagel, Bildernagel, Polsternagel, Tisch- und Bettrollen, Reisszeuge, Zirkel, messingene Leisten, Tisch-, Feder-, Taschen- und Rasirmesser, Scheeren, Lichtputzen, Compositions-Löffel, Leuchter, Einsatzgewichte, Mörser, Schlittenschellen, Schnallen, Geschirrrosetten und dergl., so wie engl. Feilen, Hobeisen und alle Arten Werkzeuge für Holz- und Metall-Arbeiter. Alle Sorten Haus-, Stuben-, Riegel- und Vorlegeschlösser, Bänder, Schubriegel und viele zum Bauwesen erforderliche Gegenstände. — Steyrische Futterklingen, Sensen, Sichel, Feilen und Schuhmacher-Oerter. Wiener Bimsstein, Kalk in Flaschen, Instrumentkapseln, Stegstifte, Claviersaiten und verschiedene Gegenstände für Instrumentbauer, Stiefeisen, Stifte, Schrauben, alle Arten Baunagel und jede Grösse von Schraubenstöcken, Amböse, Sperrhörner, Waagebalken und Passauer Schmelztiegel. Alle Sorten engl. Stahl nebst vielen anderen Artikeln.

Joh. Heinr. Quincke & C.,

Nadelfabrikanten

aus **Altena in Westphalen,**

beziehen diese Messe mit Näh-, Strick- und Haarnadeln mit besonders scharfen und glatten Maschinenschlangen, sowie mit Fischangeln und einer großen Auswahl von Strick- und Nähadel-Etuis. Auch haben dieselben Preben von ihren andern Fabrikartikeln, nämlich: messingenen und eisernen Nieten, Messing- und sehr billigen Eisenbraut u. s. w. zur Ansicht bei sich. Ihr Lager ist Catharinenstrasse Nr. 19, 2. Etage, dem Durchgange des Herrn Peter Richter vis-à-vis.

**Seidene und halbseidene Meubles-
und Tapetenstoffe,**

sowie

**glatte, façonnirte u. moir. Seidenzeuge
eigener Fabrik**

empfehlen in reichhaltiger Auswahl und in neuestem Geschmack zu den billigsten Preisen

Behr & Schubert

aus **Frankenberg in Sachsen.**

**Local: Reichsstraße, Kochs
Hof, erste Etage.**

Carl Schleicher

aus **Schönthal bei Aachen**

hat sein Lager

feiner Nähadeln und Stecknadeln

Reichsstraße Nr. 40/434,

Gebrüder Böttcher'schen.

Christ. Moll aus Sagen

bezieht diese Messe zum ersten Male mit einem Lager Niederländer Tuche eigener Fabrik.

Sein Gewölbe befindet sich Hainstraße, im großen Joachimsthal, rechts Nr. 9.

**Johann Wagner & Sohn,
Königl. Hof-Juweliere aus Berlin,**

Brühl Nr. 64, Krafts Hof,

beziehen diese Messe mit einem wohlaffortirten Waarenlager von den geschmackvollsten gefassten auch ungefassten Juwelen, Perlen und coul. Steinen, welches sie zu den solidesten Preisen empfehlen, so wie sie stets dergleichen Gegenstände zu den angemessensten Preisen einkaufen werden.

H. Koch aus Berlin,

Chemisches, Kragen- und Manschetten-Fabrik. Raschmarkt, vis à vis dem Polizei-Bureau.

W. & C. Bretschneider a. Altenburg

empfehlen ihr Lager fein gemalter Porzellan-Pfeifenköpfe. Kochs Hof, 4. Gewölbe vom Markt herein.

Anzeige.

Gottfried Krüger,

Handschuhfabrikant aus Prag,

empfehlen sich mit einem wohlaffortirten Lager von Handschuhen zu billig und festgesetzten Preisen. Da er zum ersten Male diese Messe bezieht, so bittet er um einen zahlreichen Zuspruch.

Seine Bude befindet sich in Kochs Hof, sein Logis in der Reichsstraße Nr. 544, 2. Etage.

**Schlechta & Pachmann
aus Turnau in Böhmen**

empfehlen sich in echten Granaten und farbigen Steinen unter Zusicherung der solidesten und billigsten Bedienung. Wohnung wie früher, Reichsstraße Nr. 12, 2 Treppen.

**C. F. de Laigles,
Bijouteriefabrikant und Juwelenhändler**

aus
London & Hamburg.

Ein- und Verkauf von Juwelen,
Perlen etc.

Reichsstraße Nr. 7.

**Das Engros-Lager von
Brünner Sommer-Buckskins**

des
Heinrich Kafka aus Brünn

ist auch diesmal wieder

Hainstraße, im Anker,
Hof, Treppe links, 1. Etage.

Rothacker et Roller,

Bijouterie-Fabrikanten

aus Pforzheim,
Reichsstraße No. 54.

Bovet & Comp.

von Neufchatel in der Schweiz,

Fabrikanten von bedruckten

Jaconets und Callicos,

Lager französischer gedruckter

Mousseline de laine,

Katharinenstrasse, Rupperts Hof,
erste Etage.

J. C. Haarhaus Söhne,

Fabrikanten aus Elberfeld,

haben ihr Lager von Sommer-Chales, Long-Chales etc., Westenstoffen

Reichsstraße No. 35, 1. Etage.

M. G. Saimann

aus Chemnitz

empfehlen auch diese Messe sein gut assortirtes Lager

Arbeitsbeutel und Damentaschen

in jeder Qualität, seidenen und Mousselines de laine Schürzen mit Auspuß, Damen-Gravaten in Sammet und Atlas, so wie in schweren gemusterten Stoffen, Velvets und Mousselines de laine, genäheten und gestickten

Herren-Negligee-Mützen,

Tabaksbeuteln, Kindertaschen, gewirkten Geldbörsen, Arrangements, Handschuhgarnituren und dergl. mehr.

Sein Gewölbe ist am Markte in Herrn Meckerleins Hause links.

C. Herrm. Schmidt,

Herzogl. Sachsen-Meining'scher Hof-Seifen-

Fabrikant aus Pösneck u. Meiningen,

empfehlen sein Lager bester Cocos-Toilette-Seifen vorzüglichster Qualität zu den billigsten Preisen. Stand: Markt, 1. innere Budenreihe.

Ferd. Ludewig aus Berlin,

Petersstraße Nr. 44, 1. Etage,

bezieht die Leipziger Messe zum 1. Mal mit einem Lager von angefangenen und fertigen Tapissier- und Perl-Arbeiten.

C. G. Becker,

Vergolder aus Berlin,

Goldleisten- und Gardinenverzierung-Fabrik. Raschmarkt, der Polizei gegenüber.

Grafe & Neviandt,

Fabrikanten aus Elberfeld,

beziehen die gegenwärtige Messe zum ersten Male mit einem wohl assortirten Lager von den modernsten Westenstoffen, Satins, Serges, schwarzseidenen Satin-, Tafel-, Grosgrains-Tüchern und Mode-Herren-Gravats.

Lager im Hause des Herrn J. G. Klett son., Reichsstraße Nr. 21/501, 1. Etage.



M. Sesse

aus Mühlhausen

empfehlen sein wohlaffortirtes Lager Palisander, Tafeluhrgelände. Sein Stand ist auf dem Raschmarkte dem Polizei-Bureau gegenüber.

Bekanntmachung.

Erstatteter Anzeige zufolge ist am 5. jetzigen Monats aus dem Hofe eines in der Ritterstraße allhier gelegenen Hauses ein Ballen gegerbten amerikanischen Rindleders, 70³/₄ Pfund schwer und mit $\# 2$ L. G. schwarz signirt,

entwendet worden.

Wir warnen vor dem Erwerbe oder der Verheimlichung des gestohlenen Gutes und fordern Jedermann, welchem davon etwas vorkommen oder bereits vorgekommen, oder endlich der Dieb bekannt sein sollte, hierdurch auf, sich schleunigst bei uns zu melden.

Leipzig, den 7. April 1845.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel.

Heinze, Act.

Musikalisch-declamatorische Abend-Unterhaltung

im Saale des Tivoli

morgen Donnerstag den 10. April 1845

zum Besten der durch Ueberschwemmung hart betroffenen Elbbewohner Sachsens.

Billets à 6 ngr. (ohne jedoch dem Wohlthätigkeitsförm Schranken setzen zu wollen), sind bei unserm Gesellschafts-Cassirer, sowie bei Herrn Kaufmann Schmidt (Firma: C. Hammer-Schmidt), Hallesche Straße und Abends am Eingange des Tivoli zu haben.

Einlaß um 6 Uhr. Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Die Gesellschaft „Iris“
Der Vorstand.

Röschke, Zahnarzt,

(Peterstraße Nr. 16, 1. Etage, vis-à-vis dem Hôtel de Bavière.)

empfehlte sich im Anfertigen und Einsetzen künstlicher Gebisse mit emallirtem Zahnfleisch, so wie auch kleinerer Piecen und einzelner Zähne. Auch kann ich eine, von mir seit 18 Jahre geprüfte und erprobte Tinctur gegen locker gewordene Zähne und krankes Zahnfleisch empfehlen.

Die conc. Angermannschen Zahnmedicamente, wie auch Halsbänder für Kinder, das Zahnen zu erleichtern, Fontanellpflaster und Bürsten empfehle ich auch für diese Messe ergebenst.

verw. Dr. Angermann, Eckhaus am Markt, Nr. 175.

Empfehlung.

Alle Arten Firmas auf Wachsdruck, Holz, Blech ic. werden schnell und zu den billigsten Preisen verfertigt bei

Carl Schneider, Gerbergasse Nr. 27.

Das Puzgeschäfft, Schühmäckergäßchen Nr. 9, 1. Etage, von

Henriette Zimmermann

empfehlte alle Arten Hüte in schönsten Stoffen und neusten Façons, so wie auch Hauben, Kinderhüte ic. zu sehr billigen Preisen.

Alle Arten Polster-, Tapezier- und Billard-Arbeiten werden dauerhaft, billig und schön nach der modernsten Art gearbeitet von dem Tapezierer Rosch, Reichels Garten, Erdmannsstraße Nr. 6, Herrn Selbgleher Reitel's Haus.

Alle Sorten Chocolade eigener Fabrik, das Pfund von 5 bis 12 $\frac{1}{2}$ Ngr., reine Cacaomasse das Pfund 10 Ngr., sind zu haben: Querstraße Nr. 17.

Einem hochgeehrten Publicum und resp. Kunden die ergebenste Anzeige, daß ich die Brotdäckerei des Herrn Vogel in Volkmarisdorf käuflich übernommen habe, und ich stets bemüht sein werde, durch gute Waare, Reellität und Pünktlichkeit meine geehrten Abnehmer zufrieden zu stellen.

Der Marktstand bleibt wie früher.

Moritz Köhler.

* * * Gekochte Zunge und Schinken, gekochtes Pökelfleisch, ff. marin. Häringe, Bricken, Rindsmaulsallat, Sardellen und frische Sülze empfiehlt C. F. Runge, große Fleischergasse.

* * * Beste Thüringer Schinken à Pfd. 5 Ngr., Speck à Pfd. 6 Ngr., Kochspeck à Pfd. 5 $\frac{1}{2}$ Ngr., Cervelatwurst à Pfd. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr. erhielt C. F. Runge, große Fleischergasse Nr. 27.

Gasthof-Verkauf. Derselbe ist in sehr gutem Stande enthält mehre Stuben und Stallung, Tanzsaal, Keller; trägt jährlich 200 Thlr. besondern Hauszins ein. Er ist in einer volkreichen Stadt, wo große Marktstage sind, und steht am Markte. Da der Gasthof Ortsveränderung wegen schnell mit oder ohne Inventarium verkauft werden soll, so ist der Preis 8500 Thlr. Gegen billige Anzahlung auch sogleich zu übergeben. Das Nähere Leipzig, Sporergräßchen Nr. 9.

Gärtchenverkauf.

In der ersten Abtheilung des Johannisstales ist ein schön angelegtes Gärtchen, worin auch sämmtliche Kräuter zum Markt angepflanzt sind, zu verkaufen. Das Nähere erfährt man in der Hutfabrik Johannisgasse Nr. 29.

Linirmaschinen,

nach Art der englischen gebaut, die ausgezeichnet schnell und gut arbeiten, können nach Modell zu billigen Preisen abgegeben werden

Klostergasse No. 1185.

Kürschnermesser

von vorzüglicher Güte empfiehlt

Carl Löwe,

Gewölbe am Naschmarkt, unter dem Rathhause.

Billiger Champagner.

Eine Partie echter franz. Champagner (vergenay) verkaufen wir um damit zu räumen à 1 Thlr. pr. Flasche.

Gebrüder Erdel.

Pulsniger Pfefferkuchen.

G. Bubnick aus Pulsnitz

empfehlte sich diese Messe mit echten guten wohlbekanntesten Pfefferkuchen eigener Fabrik und versichert jedem Abnehmer die größte Zufriedenheit. Sein Stand ist vor dem Grimma'schen Thore linker Hand, an der ersten Gaslaterne, und ist mit seiner Firma versehen.

Ein- und Verkauf von Juwelen, Perlen und Bijouterien bei

H. W. Gery, Hof-Juwelier aus Braunschweig,
Reichsstraße Nr. 17/18.

Das Berliner galvanoplastische Institut

bezieht zum ersten Male die Leipziger Messe mit seinen neuen, theils ganz galvanoplastisch, theils auf demselben Wege nach eigenthümlich neuer ganz sicherer Methode, besonders schwer mit chemischreinem Silber und Gold gedeckt, so wie mit der neu-erfundnen **patentirten Edelbronze** (Irisfarben schillernd) und auch mit Metallbronze überzogenen gefertigten Metallfabrikaten, als: Tafelgeräthe, Beleuchtungsartikel u., auch Bestecke für Kinder, Herren- und Damenartikel; Reliefs, als: Karten von Afrika, Kapland, Christusbilder, auch kleine Statuen u. Zugleich werden Bestellungen auf alle hierher gehörigen Artikel, als: Thee- und Kaffeegeschirre u. u., so wie zur Anfertigung von Figuren und Büsten von Metall bis zur colossalen Größe u., auch Copien von gravirten Druckplatten, welche über 5000 Abdrücke aushalten, angenommen im Verkauflocal, **Grimma'sche Straße Nr. 5/7**, 2 Treppen rechts.

Keller & Gerwig,
Bijouterie-Fabrikanten a. Pforzheim,
empfehlen bei dem erstmaligen Besuche der hiesigen Messe ihre soliden und billigen Waaren in 14kar. Golde.
Gasthof: Stadt Hamburg, parterre, Nicolaisstr. Nr. 7.

In der alten Wage am Markt
findet auch während dieser Messe der billigste Verkauf von
**Schlaf-, Haus-, Sommer-, Jagd- und
Gartenröcken**

statt, und wird noch besonders auf eine neue Art Twiet a l'Anglaise, sowie auf Regel-Jacken und Kinder-Kittel neuester Façon aufmerksam gemacht.

Schlaf- und Sommer-Röcke
werden zu nicht wieder vorkommenden billigen Preisen verkauft in der Grimma'schen Straße vis à vis dem Herrn Felsche.

Das Musterlager der Fabrik lackirter Waaren und Lampen
v. G. C. Schubert & Comp.
in Stettin

b. findet sich Kochs Hof, Mittelgebäude, 2. Etage, über Herrn S. Donauer.

Das Lager der
Harmonika-Fabrik
von
Salomon und Trinks
aus Helmstädt und Wien
befindet sich während der jetzigen Messe
Auerbachs Hof Nr. 15.

Antonia Köfert,
Marchande de modes,
aus Teplitz zum rothen Krebs,
empfehlen sich mit einer bedeutenden Auswahl Wiener Häubchen und Hüten nach neuester Façon und zu den billigsten Preisen.
Stand: in der Mitte der Budenreihe zwischen Herrn Felsche und Herrn Teubner.

Pariser Glacé- u. Mailänder Seiden-
Ketthandschuhe in großer Auswahl empfehlen
Robert Zahn, Grimma'sche Straße Nr. 36.

Enrico Riccioli,
Corallen-Fabrikant aus Genua,
bezieht diese Messe mit einem gut assortirten Lager glatter, geschliffener und geschlittener Corallen, welche er in bester Qualität und zu Fabrikpreisen empfiehlt.
Reichsstrasse Nr. 19, 1 Treppe.

Sonnen- u. Regenschirmfabrik

von
C. A. F. Stegmann aus Berlin,
Salzgässchen Nr. 1 im Bäckerhause.

Michael Ben Joseph
aus Jerusalem,

Ritterstraße Nr. 43, im Hofe 1 Treppe,
empfehlen sich mit in Aegypten aufgekauften Reitsätteln von Elefanten, Straußeneiern und Landkarten von Palästina in Hebräisch.

Die Schlaf-, Sommer- und Steppdecken
Fabrik von

A. L. Brock aus Berlin
bezieht diese Ostermesse mit einem wohl assortirten Lager, worunter besonders neue geschmackvolle Sommer-Artikel in größter Auswahl, und verspricht bei prompter Bedienung die billigsten Preise.
Lager: Brühl Nr. 18/510, Ecke der Reichsstrasse, im rothen Thoren.

Pariser Bijouterien,
als: Brochen, Armbänder, Bouquethalter, Nadeln und Kämmen ins Haar, Halsketten, Ohrglocken, kurze und lange Uhrketten empfehlen in den neuesten Façons

F. W. Schmidt & Comp.,
Markt, Stieglitz's Hof.

F. W. Lürmann & Comp.,
aus Iserlohn

und aus Wald bei Solingen
empfehlen ihr gut assortirtes Lager von Iserlohner und Solinger kurzen Waaren, so wie Näh- und Stricknadeln zu wirklichen billigsten Fabrikpreisen.
Ihr Gewölbe ist wie bisher Auerbachs Hof Nr. 48.

Ebbinghaus & Büsche
aus Iserlohn,

Reichsstrasse Nr. 48/408,
empfehlen ihr wohl assortirtes Lager von Bronze, kurzen Waaren, so wie auch schönes Postpapier zu den billigsten Preisen.

Gute saure Gurken werden in Schocken verkauft: Friedrichsstraße Nr. 33.

A. Sommer aus Eupen,

Lager von niederländischen Tuchen, Zerhyrs und Buckfins, eigene Fabrikate. Sainstraße Nr. 15, 1 Treppe hoch, der Tuchhalle gegenüber.

Gesucht werden zu ersten Hypotheken 1500 Thlr. auf ein Haus in der innern, und 8000 Thlr. auf ein dergl. nebst Garten in der Vorstadt. Anträge deshalb sind portofrei und bezeichnet L. & W/10 Leipzig bei **Weinich & Comp.**, Petersstraße abzugeben.

2000 und 1000 Thlr. Mündel- und Stiftungsgelder können gegen erste Hypothek eines städtischen oder gutes Unterpfand eines ländlichen Grundstücks ausgehan werden durch

Dr. Hochmuth.

Heirathsgesuch. Ein Mann von nicht unangenehmen Aeußern, angehender 30r, sucht, da es ihm wegen Geschäftsverhältnissen, als auch der Lage seines Wohnortes halber, an Gelegenheit fehlt, eine persönliche Bekanntschaft zu machen, auf dem Wege der Deffentlichkeit eine Lebensgefährtin, welche nebst einem guten moralischen Betragen auch etwas disponibles Vermögen besitzt. Hierauf Reflectirende mögen sich unter der Chiffre G. A. mit frankirten Briefen an die Expedition d. Bl. wenden. Auf Verschwiegenheit ist fest zu rechnen.

Ein Kreide-Lithograph,

tüchtig und geübt, welcher besonders für historische Bilder geeignet ist, findet sofort dauernde Beschäftigung bei

C. Pöncke & Sohn in Leipzig.

Ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit in einem Ausschneidgeschäft bestanden und Routine hat, kann unter Beibringung guter Zeugnisse eine Stelle als Reisender finden. Anerbietungen unter B. C. D. franco poste restante.

Gesucht wird zum 1. Mai ein Marqueur, welcher mit guten Zeugnissen versehen ist und schon in einer Wirtschaft gewesen ist, bei **M. Krahl**, Stadt Ralmedy.

Gesucht wird ein unverheiratheter Kutscher, welcher sich auch jeder andern Arbeit mit unterziehen muß und sogleich anziehen kann. Nur solche haben sich zu melden Dresden Hof, 2. Etage, im Kupfergäßchen.

Gesucht wird ein starker Bursche zu allen häuslichen Arbeiten, welcher sogleich antreten kann: Brühl Nr. 51, part.

Gesucht wird ein Laufbursche vom Lande, 16—18 Jahre alt, durch **Moriz Kresschmar**.

* Ein Bursche, welcher Tapezierer werden will, kann sich melden bei **M. Gerhardt**, Katharinenstraße Nr. 27.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt bei freier Station und hübschem Gehalt aufs ganze Jahr eine geschickte Strohhutnäherin, die zugleich zu dirigiren versteht: Leipzig, Nicolaisstraße Nr. 40.

Gesucht wird zum 1. Mai ein arbeitsames, reinliches, im Kochen erfahrenes Mädchen; nur solche, welche längere Zeit bei Herrschaften gebient und gute Atteste beibringen, können sich melden Dresden Straße Nr. 35, parterre.

Gesucht werden ein Haus- und ein Kinder-Mädchen, erstere kann zum 1. Mai, letztere sogleich antreten. Dresden Straße Nr. 31, 2 Treppen.

Gesucht wird sogleich ein Dienstmädchen zur häuslichen Arbeit; solche mit guten Zeugnissen versehen, haben sich zu melden am neuen Anbau, lange Straße Nr. 12, parterre.

Gesucht wird zum sofortigen Antritte ein ordentliches, arbeitsames Dienstmädchen: kleine Fleischergasse Nr. 15, 2 Tr.

Ein im Woll- und Tuchgeschäft erfahrener Commis, der genügende Atteste und Empfehlungen besitzt, mit der Buchführung, den Meß- und Wollplätzen und in den Fabrikstädten vertraut ist, wünscht ein Engagement. Adressen beim Schriftseher Herrn **Lising**, Brühl im blauen Harnisch, Hof 3 Treppen abzugeben.

Gesuch. Ein gut empfohlener Commis, der Buchführung und Correspondenz mächtig, wünscht, mit bescheidenen Ansprüchen, in dieser Branche baldigst eine andere Stelle, am liebsten in einem auswärtigen Fabrikgeschäft. Adressen wolle man gefälligst in der Expedition dieses Blattes, mit W. No. 2 bezeichnet, abgeben.

Ein junger Mensch mit guten Zeugnissen, der zuletzt 3 Jahre einen Posten als Hausknecht hatte, sucht in demselben Fache oder als Markthelfer sofort placirt zu sein. Näheres bei Herrn **Söpffner**, Baierischeszelt auf dem Rosplatz.

* Ein solides Frauenzimmer sucht Aufwartung und ist zu erfragen: kleine Fleischergasse Nr. 20, parterre.

Gesuch. Ein Mädchen, welches hinreichende Kenntnisse in der Küche besitzt, sucht zum 1. Mai einen Dienst. Reflectirende erfahren das Nähere: kleine Windmühlengasse Nr. 15, 2 Tr.

Ein junges moralisches Mädchen, welches schon einige Jahre im Putz und Schneidern gearbeitet hat und beides gründlich versteht, wünscht jetzt die Wirtschaft zu erlernen; sie würde sich bei bescheidenen Ansprüchen jeder Arbeit unterziehen. Werthe Adressen bittet man unter E. B. in der Expedition dies. Bl. niederzulegen.

Zu mieten gesucht wird für zwei junge Herren ein meublirtes Logis in Reudnitz. Adressen in der Expedition dieses Blattes unter der Chiffre A. B. abzugeben.

Ein Gärtchen im Johannisthal, worin ein hübsches Gartenhäuschen sich befindet, wird zu mieten gesucht. Anerbietungen bittet man in Nr. 10, 2. Etage, Rosplatz neben dem Poststalle, zu machen.

Zu mieten gesucht wird sofort oder für Johannis zu beziehen, ein mittleres Familienlogis in der innern Stadt oder Petersvorstadt, im Preise bis zu 150 Thlr. Adressen werden bei Hrn. Bäckermstr. **Büchner**, Ritterstr. angenommen.

Zu mieten gesucht wird auf der Gerbergasse oder Frankfurter Straße ein Verkauflocal oder ein Pacterrelogis und zu Johannis zu beziehen.

Desfallige Offerten bittet man Gerbergasse Nr. 21 bei **H. F. Koch** abzugeben.

Ein Gewölbe

mit Schreibstube und Niederlage auf der Reichsstraße, hundertfreier Seite, ist von Ostern 1846 zu vermieten und zu erfragen Reichsstraße Nr. 12, 3 Treppen.

Ein Verkauflocal

im Hofe und Stand vor dem Hause Nr. 12 der Reichsstraße, ist von Michaelismesse 1845 zu vermieten und daselbst drei Treppen zu erfragen.

* Ein gut meublirtes Eckerzimmer im Thomasgäßchen Nr. 9, 2 Treppen vorn heraus, ist sogleich zu vermieten und das Nähere daselbst zu erfragen.

Ein freundliches Logis mit Gärtchen und Gartenhaus, in der Nähe der Stadt, ist zu vermieten. Nähere Auskunft giebt gefälligst der Hausmeister Herr **Schulze** im Johannishospital.

Ein gut angelegte Gartenabtheilung, mit 20 tragbaren Bäumen von vorzüglichen Sorten bestanden, nebst verschließbarem Gartenhause ist zu vermieten: Blumengasse Nr. 7.

Gewölbe, erste Etagen und Hausstände

in den besten Bezügen sind fortwährend zu vermieten durch das
Nachweisungs-Comptoir von Ludwig Caspary, Reichstraße Nr. 27.

Verpachtung eines Fabrikgebäudes.

In einer frequenten Gegend Thüringens ist eine Papierfabrik, nebst einer zur Tuchfabrik, Kammgarn- oder Baumwollenspinnerei mit Wasserbetrieb eingerichteten schönen Localität, für einen sehr mäßigen Preis zu verpachten oder auf Verlangen auch zu verkaufen.

Ebenso möchte auch besagtes Etablissement zu einer Gerberei sich besonders gut eignen.

Hierauf Reflectirende belieben sich für nähere Auskunft unter Adresse B. D. J., in frankirten Briefen an die Expedition dieses Blattes zu wenden.

Mehrere Sommerlogis in einem städtisch eingerichteten Wohnhause zu Wahren sind zu vermieten durch

Adv. Dr. Christoph, Salomonapothek 3. Etage.

Mießvermietung:

Reichstraße Nr. 45, 2 Treppen.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube mit Alkoven und Meubles an einen pünktlich zahlenden Herrn: Petersstraße Nr. 30, 4 Tr. links.

Sommerlogis in Lindenau.

In einer angenehmen Lage Lindenau's ist ein sehr gut meublirtes Zimmer nebst Schlafstube und Bett an einen ledigen Herrn zu vermieten und das Nähere bei Herrn C. S. Klei-
ner, Grimma'sche Straße Nr. 27, zu erfahren.

Eine oder zwei Stuben nebst Kammer sind an einen Beamten oder Herrn von der Handlung vom 1. Juni oder von Johannis an zu vermieten: Universitätsstraße Nr. 21.

Sommerlogis-Vermietung.

Ein angenehmes Sommerlogis auf dem Gute Nr. 14 im Kohlgarten zum Anger, in der Nähe des Täubchens, ist zu vermieten. Zu erfragen beim Besitzer in **Hobmann's Hofe, Petersstraße Nr. 41/32.**
J. G. Knoche.

Zu vermieten ist, von nächste Johannis an, vor dem Zehner Thore, an der Sonnenwitzer Chaussee, links Nr. 38 B, ein freundliches Familienlogis, bestehend aus Stube und 2 Kammern vorn heraus, nebst Zubehör. Das Nähere daselbst 2. Etage.

Zu vermieten. Eine oder zwei Stuben nebst Alkoven ist auf dem Rosplaz Nr. 10, eine Treppe hoch, zur Messe oder außer der Messe, zu bekommen. Auskunft gibt der Gastwirth.

Zu vermieten ist eine Stube mit 2 Betten. Windmühlenstraße Nr. 45, parterre.

Zu vermieten ist im Rheinischen Hofe zu Johannis ein freundliches Logis für 64 Thlr. in der ersten Etage des Hintergebäudes. Das Nähere weist der Hausmann nach.

Zu vermieten sind diese Messe noch zwei meublirte Stuben: Reichstraße Nr. 55, 2 Treppen.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für einen soliden Herrn: Glockenplaz Nr. 6, 2 Treppen.

Zu vermieten sind sogleich oder zum 1. Mai freundliche Schlafstellen: Nicolaisstraße Nr. 1, 4 Treppen, links.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen: Gerichtsweg, Tan-
 nerts Haus, 1. Thüre, 1 Treppe linker Hand.

Zu vermieten und gleich zu beziehen ist ein freundliches Logis: Reichels Garten, Colonnaden links, 4. Thüre.

Die Ausstellung von **Cornelius Suhr's malerischer Reise um die Welt**, auf dem Rosplaz, in der 4. Bude von der Grimma'schen Straße her, enthält mehrere Ansichten in China, als Macao, Canton, die Schifffahrt der Chinesen und deren Tempel. Ferner Neapel, Paris, London, Constantinopel, Stockholm, den Schiffbau in Rostock, die Colonne Trajans in Rom und anderes Mehrere, alles mit der genauesten Sorgfalt gemalt und der Charakter der verschiedenen Nationen getreu dargestellt. Eintrittspreis 5 Ngr., Kinder die Hälfte. Offen bis 9 Uhr Abends.

W. v. Dinters Kunstausstellung, das Modell der in Amerika erst neu erfundenen

Dampf-Flug-Maschine

von 30 Pferdekraft, **Cabinet von Wachfiguren und Panoramen**, auf dem Rosplaz in der ersten Bude von dem Johannisbrunnen, ist dem hochgeehrten Publicum täglich zur geneigten Ansicht geöffnet. Erster Platz 5 Ngr., 2. Platz 2 1/2 Ngr. à Person. Um gütigen Besuch bittet ergebenst

W. v. Dinter.

Naturhistorische Merkwürdigkeit.

Während der jetzigen Messe wird sich **Valentino Peresfinotti** aus Venedig, nebst seinen drei Töchtern, vor **Reimers Garten** erste Bude, dem Publicum vorstellen, weshalb auf diese in naturhistorischer Hinsicht höchst merkwürdigen Personen aufmerksam gemacht wird. Zufolge stattgefundener ärztlicher Untersuchung haben die drei resp. 16, 14 und 11 Jahre alten, schön gebaueten Töchter an Länge und Farbe verschiedene, dicht gekräuselte, im Wachstume sich verfilzende, nur mit Schafwolle zu vergleichende Haare auf dem Kopfe. Haare und Haut sind ganz gesund. Der Vater, von athletischem Körperbau, hat buschige, in einem 4 1/2 Fuß großen Strahlenkreise den Kopf umgebende Haare, welche sich wie Seide anfühlen. Die Stimme desselben ist eine wahrhafte Stentorstimme, und dürften daher auch die Gesangstücke, welche vorgetragen werden, großes Interesse darbieten.

Einem verehrungswürdigen Publicum hat Wilhelm Kolter die Ehre ergebenst anzuzeigen, daß derselbe heute auf der großen Funkenburg eine außerordentliche Vorstellung mit verschiedenen neuen Abwechslungen geben wird. Anfang 4 1/2 Uhr. Caffeneröffnung 3 Uhr.

Tivoli.

Heute Mittwoch den 9. April

Concert und Tanzmusik.

Zu Obigem macht ergebenst bekannt, daß an diesem Tage (Flügel B., 1 Treppe hoch) portionenweis warm gespeist wird.
A. Stolpe.

Heute Mittwoch den 9. dieses Monats im

Wiener Saal

launig-musikalische Abendunterhaltung, wobei die neuesten Wiener Lieder vorgetragen werden. Es bittet um gütigen Besuch

Anfang 1/8 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. **J. Frey** aus Teplitz.
 Morgen im **Schützenhause.**

Heute ladet zum Schlachtfeste ganz ergebenst ein
J. G. Diebe, lange Straße Nr. 19.

Heute Concert im Café Français.

Mittags 12 und 1 Uhr table d'hôte, zu jeder Tageszeit à la carte, früh Bouillon mit Pastetchen.

Herrmann Eyssler, Stadtkoch, früher Koch in der Stadt Hamburg, Burgstrasse Nr. 21.

Heute großes Schlachtfest, wozu ergebenst einladet Brose, Bahnhofstraße.

Abendunterhaltung.



Heute den 9. April zum erstenmale im Schützenhaussaale werden **Franz Kilian und dessen Tochter Franziska**

Tyroler Alpengefänge

im National-Costüme vorzutragen die Ehre haben,

wobei sich **Franz Kilian** auf seiner selbst erfundenen

Guitarre - Zither,

welche aus 12 Tonarten und 11 Klappen besteht, dann auf der **Streich-Zither**

mit Begleitung der Guitarre und Selbstbegleitung der Mundharmonika hören lassen wird.

Obgenannte hoffen einem verehrungswürdigen Publicum zu genügen, und bitten demnach um einen geneigten Besuch.

Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. Entree à Person $2\frac{1}{2}$ Ngr.

Morgen im Café belle vue.

Vocal- und Instrumental-Concert

durch die **Steierischen National-Sänger** Hrn. **Ramstätter** und Frau, in Verbindung mit dem Musikchor des Herrn **Gauschild**, heute Mittwoch den 9. April **im Saale der grossen Funkenburg.**

Entree à Person $2\frac{1}{2}$ Ngr. Anfang 7 Uhr.

Morgen Donnerstag Abendunterhaltung im Wiener Saal durch die Steiermärker National-Sänger Herr und Frau **Ramstätter**; sie werden die Ehre haben Duets, komische Wiener Lieder vorzutragen, und bitten um zahlreichen Zuspruch.

Anfang halb 8 Uhr. Entree à Person $2\frac{1}{2}$ Ngr.

Heute Mittwoch den 9. April **starkbesetzte Concert- u. Ballmusik in Lannerts Salon.**

Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Das Musikchor von **W. Wend.**

Heute Gesellschaftstag in Stötteritz, an welchem Fladen, Spritz- u. mehre Kaffeekuchen.

Zuckerbäckerei. Täglich frischen Kaffeekuchen, Osterfladen, Dresdner Riß, Creme und Apfelfuchen, verschiedenes Theebäckwerk, die beliebten **Schlafbröckle**, früh Bouillon und Pastetchen, Kaffee, Chocolade, Thee, und alle Sorten warme und kalte Getränke, empfiehlt alles billig und gut **Reinsberg, Petersstraße, am Petersthore.**

Stadt Malmédy.

Ich erlaube mir einem hiesigen und auswärtigen Publicum ergebenst anzuzeigen, daß bei mir zu jeder Tageszeit Bouillon, Beefsteaks, Cotelettes zum Frühstück zu haben sind, so wie Mittags und Abends nach der Karte gespeist wird; für ein gutes Lagerbier ist gesorgt. **A. Krabl.**

Emil Geißler

empfehle ich seinen werthen Freunden während der Messe in seinem Salon, erste Budenreihe vom Kopplatz her, mit ff. Lagerbier, Grog &c., warmen und kalten Speisen ganz ergebenst.

Kaffeegarten

zum sächsischen Hause.

Einem hochverehrten Publicum erlaube ich mir anzuzeigen, daß auch während der Dauer der Messe bei günstiger Witterung täglich frisches Gebäck verabreicht, sowie alle Abende warm gespeist wird. Um zahlreichen Besuch bittet ergebenst **Connewitz, den 3. April 1845. verw. Dießschold.**

Heute halb 9 Uhr Speckkuchen bei Carl Fr. Sand, Reichstraße Nr. 11 im Keller.

Heute früh halb 9 Uhr ladet zum Speckkuchen ergebenst ein **Carl Sand, Poststraße Nr. 7.**

Fünf Thaler Belohnung

erhält der ehrliche Finder einer am 7. d. verlorenen Tuchnadel mit einem Stein, bei **Louis Simon** unter den Bühnen 30.

Verloren gegangen sind 3 ganz kleine Schlüsselchen und ein kleines silbernes Herz, an einem gelben Ringe befestigt. Der Finder dieser werthlosen Dinge wird sehr gebeten, dieselben in dem Nieldischen Garten links eine Treppe gefälligst gegen eine Belohnung abzugeben.

Verloren wurden auf dem Wege von der Hainstraße, über den Markt, Grimma'sche Straße, Reichstraße und Brühl 16 Thlr. in drei 5thalerigen und einem einthalerigen Cassenbillet. Gegen eine gute Belohnung in der Expedition d. Blattes abzugeben.

Abhanden gekommen ist Montag Abend ein weißer Wachtelhund mit braunen Flecken und großen Augen, welchen man gegen gute Belohnung **Dresdner Str. Nr. 28, 1 Tr.,** abzugeben bittet.

20 Thaler Belohnung.

Gestern oder vorgestern Abends ist eine braunleberne Brieftasche mit circa 70 Thln. in preussischen Fünfthaler-Scheinen und einigen einzelnen Thalerscheinen, ferner 3 unechten Gemmen, einem Briefe und einem Reisescheine auf **L. F. Am Rhyn** verloren worden.

Der redliche Finder erhält 20 Thlr. Belohnung. Abgabe bei **C. Hirzel & Comp., Thomaskirchhof.**

Am 4. d. M. wurde eine Uhr gefunden und kann selbige abholt werden: **Ulrichgasse Nr. 25, 2 Treppen.**

Zur Beachtung.

Die musikalische Abendunterhaltung der Steiermärker Alpenländer, Herr und **Madame Schmidt**, hat uns gestern einen heitern, genussreichen Abend verschafft, Ersterer durch das meisterhafte Spiel der herrlichen Pedalharfe, Letztere durch ihren ausgezeichneten originellen Gesang. Wir glauben daher jeden Kunstfreund darauf aufmerksam machen zu müssen.

Mehre Musikfreunde.

Ein Blick von Ihnen macht mich glücklich! Darf ich Ihren Worten trauen, so sagen Sie mir wo und wann ich Sie kann sprechen; ich will mich bessern. B... B... S. M. B. M. **L. C.**

* Es ist mir am 19. Februar mit der Stadtpost ein anonymes Brief zugekommen, durch welchen ich eingeladen ward, mich an einem darin namhaft gemachten Orte einzufinden, um daselbst eine dringende mündliche Mittheilung entgegen zu nehmen. — Form, Schrift und Styl dieses Schreibens waren nicht der Art, daß sie mich zur Beachtung des darin ausgesprochenen Wunsches hätten auffordern können, und ich legte die Missive unbeachtet bei Seite. Jetzt erst kommt mir der Gedanke, daß vielleicht eine mir über Alles theuere dritte Person die Absendung dieses Briefs veranlaßt haben, und an die Nichtbeachtung jener Einladung sich ein mich nun schon lange schmerzlich darnieder drückendes Mißverständnis knüpfen dürfte. — Wäre dem so??

Beruhigen Sie mich!

Nicht um beschenkt zu werden oder aus Pflichterforderung, sondern aus gewohnter Nächstenliebe suchte ich Sie meine Edelherablassende Dame, (Fräulein Sch-r.) gefälligst Ihren innigsten Wunsch zu begünstigen. Aber die, Sie nun wohlbekannten Verhältnisse ließen mich es nicht ermöglichen, Ihren Wunsch zu erfüllen. Diesem ungeachtet ist mein Charakter durch Ihr wohlgemeintes Geschenk sehr beschämt. Ich bitte Sie daher innig, die Wenigkeit (meine Person) von der Lichseite zu beurtheilen.

W..th.

Aufruf!

In Bezug auf den Hülfesruf der Königl. Kreisdirection zu Dresden vom 1. d. M. erbiten wir uns zur Annahme und Ablieferung von milden Beiträgen an Geldern, Kleidungsstücken u. für die im Bezirk der genannten Kreisdirection vom Wasser beschädigten Bewohner der Elbufer, und werden dankbar f. Z. in diesen Blättern Rechnung darüber ablegen.

Je größer der Schaden ist, den das Wasser in diesen Gegenden angerichtet, und je größer die Noth ist, in der sich unsere armen Landleute dort befinden, desto vertrauungsvoller hoffen wir von unsern Mitbürgern und anwesenden Fremden auf feurige und thätige Theilnahme.

Sunnius & Förtsch,

Reichsstraße, Kochs Hof, 1. Etage.

Leipzig den 3. April 1845.

Beiträge für die durch Wasserschaden Betroffenen Sachsens werden in der Expedition des **Dr. Hochmuth**, Ritterstr., Stadt Ralmedy, mit Dank zur Weiterbeförderung entgegen-genommen.

Heute empfing der Bund unserer Herzen die priesterliche Weihe. Lieben, theilnehmenden Freunden und Verwandten zeigen wir, jedoch nur auf diesem Wege, diese frohe Nachricht ergebenst an.
Leipzig, den 9. April 1845.

Johann Gottfried Pflug, Rathsoffiziant,
Henriette Pflug, verw. gewes. **Müller**, geb. **Vertusini**.

Die heutige eheliche Verbindung zeigen hierdurch an

C. G. Begandt,
C. S. Begandt, geb. **Albrecht**.

Schulhaus Köinig, den 7. April 1845.

Gestern wurden wir ehelich verbunden.

Heinrich Ganz,
Charlotte Ganz, geb. **Weisel**.

Leipzig, den 7. April 1845.

Als Vermählte zeigen wir uns allen Freunden und Verwandten ergebenst an

Heinrich Mann,
Wilhelmine Mann, geb. **Schubert**.

Taucha und Falkenhain, den 7. April 1845.

Gestern früh um 4 Uhr entschlief sanft meine gute Frau **Louise** geb. **Löser** aus Torgau, im 58. Jahre ihres thätigen Lebens. Diese Nachricht widmet allen lieben Verwandten und Freunden, mit der Bitte um stilles Beileid,

Wilhelm Busch.

Leipzig, den 9. April 1845.

Am 7. d. M. früh halb 11 Uhr verschied nach kurzem Krankenlager sanft unser guter Sohn, Gatte, Vater, Bruder, Schwieger- und Großvater, **Traugott Wilhelm Bensch**, in seinem 53. Lebensjahre, was wir seinen Verwandten und Freunden mit der Bitte um stilles Beileid anzeigen.

Leipzig. **Die tiefbetrübten Hinterlassenen**.

Unpassirte Fremde.

- Anger, Kfm. v. Erfurt, Nicolaisstraße 34.
- Augustin, Kfm. v. Thorn, Nicolaisstraße 51.
- Ackermann, Kfm. v. Friedland, Brühl 43.
- Auerbach, Kfm. v. Danzig, Brühl 34.
- Aymüller, Gerber v. Coburg, Ritterstraße 10.
- Ansperger, Fabr. v. Schwabach, Petersstr. 13.
- Adam, Tuchm. v. Werdau, gr. Fleischerg. 3.
- Aze, Kfm. v. Neubrandenburg, li. Fischerg. 29.
- Acher, Kfm. v. Aken, Halle'sche Straße 6.
- Apt, Kfm. v. Gr.-Strelitz, Brühl 31.
- Angermann, Fabr. v. Dohna, Neumarkt 15.
- Auerwald, Tuchm. v. Altenburg, gr. F. strg. 3.
- Arth, Kfm. v. Berlin, Painsstraße 7.
- Arons, Kfm. v. Malchin, Hall. Straße 6.
- Averholdt, Fabr. v. Nordhausen, St. Gotha.
- Arnhold, Kfm. v. Baugen, goldne Ede.
- Albanus, Kfm. v. Chemnitz, Stadt Hamburg.
- Adler Kgbes. v. Lauterbach, deutsches Haus.
- Arons und
- Arnim, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.
- Barby Kfm. v. Ballenstädt, Schw. Kreuz.
- Burthardt, Kfm. v. Oera, Münch. Hof.
- Bloch v. Bibrau, Baron v. Jassy, Rh. Hof.
- Bartky, Kfm. v. Oera, und
- Bäpler, Kfm. v. Altenburg, Münchner Hof.
- Baumann, Mechanik. v. Chemnitz, St. Dresd.
- Behrends, Justiz-Commiff. v. Gardelegen, und
- Bitter, Reg.-Rath v. Merseburg, S. de Bav.
- Bachmann, Kfm. v. Altenlundstadt, Hall. Str. 6.
- Böhme, Fabr. v. Apolda, Nicolaisstraße 51.
- Bloch, Kfm. v. Geln, Nicolaisstraße 54.
- Brög, Kfm. v. Merseburg, Ritterstraße 42.
- Bettmann, Kfm. v. Soest, Reichsstraße 5.
- Buel, Kfm. v. Bern, gr. Fleischergasse 8.

- Wodt, Rent. v. London, Rheinischer Hof.
- Behrend, Kfm. v. Naue, und
- Behrend, Kfm. v. Gremmen, Stadt Wien.
- Bieber, Kfm. v. Gisleben, schwarzes Hof.
- Bode, Kfm. v. Osterburg, Stadt Gotha.
- Böcker, Kfm. v. Hamburg, und
- Bieler, Ober-Amtm. v. Böhlin, Palmbaum.
- Bodemann, Cand. v. Gräveberg, gr. Baum.
- Baier, Maler v. Neustadt, Stadt Breslau.
- v. Brandt, Rittergbes. v. Mülbis, und
- v. Borutin, Graf. v. Breslau, Hotel de Bav.
- Bendemann, Prof., v. Dresden, v. de Saxe.
- Blenke, Schausp. v. Berlin, Stadt Dresden.
- Brauer, Kfm. v. Görlitz, Hotel de Saxe.
- Burghardt, Kfm. v. Hamburg, S. de Bav.
- Bernhardt, Adv. v. Wittweida, und
- v. Biering, Gutsbes. v. Weimar, Rh. Hof.
- Beyer, Tuchm. v. Werdau, Painsstraße 25.
- Böhme, Kfm. v. Smünd, Reichsstraße 49.
- Bergmann, Kfm. v. Borna, Brühl 65.
- Brecht, Fabr. v. Weimar, Thomaskg. 8.
- Behrens, Fabr. v. Aschersleben, Painsstr. 3.
- Bindrich, Fabr. v. Annaberg, Nicolaisstr. 44.
- Breitfeld, Fabr. v. Chemnitz, und
- Bartsch, Fabr. v. Oerz-Oberwitz, Gerberg 6.
- Baum, Kfm. v. Schwarzja, Brühl 71.
- Bamberger, Kofpdr. v. Berlin, Kofpplaz 12.
- Berger, Kfm. v. Cassel, Reichsstraße 13.
- Bergmann, Kfm. v. Elrich, Hall. Straße 7.
- Böhler, Fabr. v. Plauen, Reichsstraße 49.
- Bachhoff, Fabr. v. Berlin, Thomaskg. 11.
- Böttcher, Fabr. v. Hohenstein, Schuhmacherg. 10.
- Böttcher, Tuchm. v. Grimmitzschau, Painsstr. 25.
- Besser, Kfm. v. Ortran, Neumarkt 10.

- Bernhardt,
- Brosse und
- Buchwald, Tuchm. v. Spremberg, kleine Fleischergasse 6.
- Bär, Kfm. v. Wiesbaden, Nicolaisstraße 11.
- Be nstein, Kfm. v. Queolinburg, Reichsstr. 23.
- Blumenthal, Kfm. v. Newe, Hall. Str. 7.
- Böckenmeier, Kfm. v. Treptow, Nicolaisstr. 9.
- Buziger, Fabr. v. Puntshäbel, Brühl 69.
- Bankwitz, Fabr. v. Schmölln, Reichsstraße 40.
- Baumgarten, Tuchm. v. Grimmitzschau, Painsstr. 5.
- Borghardt, Buchdr. v. Queolinburg, Universitätsstraße 12.
- Beck, Fabr. v. rohenstein, Nicolaisstraße 37.
- Busow, Fabr. v. Berlin, Klosterstraße 3.
- Gremers, Kfm. v. Dülken, Palmbaum.
- Coolidge, Rent. v. Boston, Rheinischer Hof.
- Cohn, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.
- Cohn, Kfm. v. Dessau, Stadt London.
- Cohn, Kfm. v. Berlin, Stadt Breslau.
- Cranwell, Kfm. v. Merseburg, Neumarkt 10.
- Cramer, Kfm. v. Ballenstädt, Nicolaisstr. 54.
- Cichanowski, Kfm. v. Graudenz, Nicolaisstr. 51.
- Christ, Kfm. v. Reisse, Neutirchhof 12.
- Contradi, Kfm. v. Queolinburg, Klosterg. 3.
- Claus, Kfm. v. Chemnitz, Reichsstraße 21.
- Cramer, Tuchm. v. Jernitz, Painsstraße 5.
- Caro, Banq. v. Berlin, Brühl 65.
- Curjel, Kfm. v. Hamburg, Hall. Straße 8.
- Collin, Kfm. v. Dörsch, li. Fleischerg. 18.
- Cohn, Kfm. v. Berlin, Tiger.
- Caro, Kfm. v. Amsterdam, Brühl 18.
- Caro, Kfm. v. B. omburg, Brühl 31.
- Cohn, Kfm. v. Wien, Katharinenstraße 1.

Caspa
Cohn,
Cohn,
Cohn,
Cohn,
Demu
Dollan
Dieke
Dinck
David
Dillen
Dunk
Dörin
Dorff
Drech
nieg
Dietf
Dietr
Dante
David
Deuff
Eise
Edar
Eger
Erlan
Edar
Eism
Eichh
gdf
Ephr
Emm
Ehler
Elliel
Engel
sche
Fung
Fahre
Fuß,
Freud
Fragh
Fiz,
Feude
Ficker
Fieich
Fried
Falk
Flatte
Förste
Fauft
Fellhe
Frant
Fonca
Fried
Freun
Friele
v. Ja
de
Frant
Förste
Falko
Fische
Flick
Freun
Fische
Frant
Fische
Frop
Gerh
Graf
Graf
Grob
Grob
Grob

- Caspari, Tuchm. v. Großenhain, Zeiger Str. 20.
 Cohn, Kfm. v. Briesen, Brühl 41.
 Cohn, Kfm. v. Düsseldorf, gr. Fleischerg. 20.
 Cohn, Kfm. v. Breslau, Brühl 31.
 Cohn, Kfm. v. Hirschberg, Hall. Straße 7.
 Demuth, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.
 Dollmann, Kfm. v. Berlin, Münchner Hof.
 Diege, Thierarzt v. Dresden, grüner Baum.
 Dinkler, Kfm. v. Prenau, und
 Diner, Tuchm. v. Kirchberg, Brühl 85.
 David, Kfm. v. Forste, Brühl 54.
 Dillenius, Kfm. v. Pforzheim, Reichsstr. 45.
 Duntzenberg, Kfm. v. Elberfeld, Brühl 60.
 Döring, Tuchm. v. Finsterwalde, Neum. 11.
 Dörst, Kfm. v. Oberlind, Sporergräßen 6.
 Drechsler, Fabr. v. Zella St. Blasii, Johanneisgasse 12.
 Dretsch, Tuchm. v. Lengensfeld, Mühlgasse 13.
 Dietrich, Kfm. v. Nirdorf, Salzgräßen 13.
 Daute, Tuchm. v. Jeszig, Preußerg. 13.
 David, Juw. v. Paris, Brühl 69.
 Deussen, Kfm. v. Sülztein, Reichstraße 49.
 Eiche, Kfm. v. Limbach, Hotel de Baviere.
 Eckardt, Kfm. v. Swinemünde, Rhein. Hof.
 Eger, Tuchm. v. Berdau, Mühlgasse 13.
 Erlanger, Kfm. v. Marburg, Reichstr. 13.
 Eckardt, Fabr. v. Chemnitz, Stadt London.
 Eismann, Fa r. v. Annaberg, Markt 14.
 Eichhorn, Fabr. v. Neustadt a/D., Preußergäßen 14.
 Eppraim, Kfm. v. Hamburg, Nicolaisstr. 44.
 Emmert, Uhrm. v. Nordhausen, Neukirch. 12.
 Ehler, Kfm. v. Königsberg, Barfußgräßen 2.
 Eitel, Kfm. v. Iba, Nicolaisstraße 38.
 Engel, Kfm. v. Kl.-Schmalzkalden, Grimmasche Straße 34.
 Enger, Gastw. v. Gößnitz, Münchner Hof.
 Fahrenhorst, Wollhdt. v. Bernburg, g. Sonne.
 Fuß, Fabr. v. Peitz, deutsches Haus.
 Freudenberg, Kfm. v. Warby, Hall. Str. 15.
 Frapfcher, Tuchm. v. Neustadt a/D., Hainstr. 5.
 Fir, Fabr. v. Gera, Nicolaisstraße 51.
 Feudel, Fabr. v. Chemnitz, und
 Fickert, Fabr. v. Bschopau, Nicolaisstraße 37.
 Feilchenfeld, Kfm. v. Thora, und
 Friedländer, Kfm. v. Bromberg, Nicolaisstr. 9.
 Falke, Tuchm. v. Arnstadt, kl. Fleischerg. 6.
 Flatter, Fabr. v. Hainichen, Schuhmacherg. 10.
 Förster, Kfm. v. Gmund, Reichstraße 49.
 Faust, Kfm. v. Nordhausen, Hainstraße 7.
 Feilheimer, Kfm. v. Fürth, Goldhahng. 5.
 Fränkel, Kfm. v. Breslau, Brühl 89.
 Fontrobert, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 26.
 Friedmann, Kfm. v. Coburg, gr. Fleischerg. 19.
 Freund, Fabr. v. Buchholz, Klostersgasse 3.
 Frieße, Kfm. v. Königsberg, Nicolaisstraße 35.
 v. Fabricce, Oberstallmeister, v. Dresden, Hotel de Prusse.
 Fränkel, Kfm. v. Würzburg, kl. Fleischerg. 13.
 Förster, Fabr. v. Augsburg, Brühl 86.
 Falco, Juw. v. Turin, Brühl 27.
 Fischer, Tuchm. v. Berdau, Hainstraße 25.
 Flürschheim, Kfm. v. Frankfurt a/M., und
 Freund, Kfm. v. Breslau, gr. Fleischerg. 16.
 Fischer, Gerber v. Pörsneck, Ritterstraße 10.
 Fränkel, Kfm. v. Breslau, Brühl 65.
 Fränkel, Kfm. v. Dohna, Neumarkt 31.
 Fürth, Kfm. v. Frankfurt a/M., Brühl 2.
 Friedrich, Kfm. v. Gr.-Schönau, Brühl 65.
 Fabian, Fabr. v. Baugen, Nicolaisstraße 54.
 Ficker, Fabr. v. Bärnsbach, Paulinum.
 Franke, Kfm. v. Neuhaldensleben, Palmbaum.
 Fischer, Kfm. v. Zwickau, grüner Baum.
 Fries, Kfm. v. Heidelberg, und
 Fickert, Kfm. v. Frankfurt a/M., H. de Baviere.
 Friedländer, Kfm. v. Gutzstadt, St. London.
 Franke, Frau, v. Teplig, Stadt Breslau.
 Goldschmidt, Kfm. v. Güssen, goldne Sonne.
 Gropius und
 Gerhardt, Kfl. v. Berlin, gr. Blumenberg.
 Graf und
 Gränder, Fabr. v. Peitz, deutsches Haus.
 Grobe, Kfm. v. Calbe, Palmbaum.
 Gröbler, Tuchm. v. Raguhn, goldnes Sieb.
 Grändler, Frau, v. Dohna, Neumarkt 31.
 Görtz, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 33.
 Groß, Tuchm. v. Berdau, gr. Fleischerg. 27.
 Greischel, Tuchm. v. Guben, kl. Fleischerg. 6.
 Bruner, Fabr. v. Borna, Nicolaisstraße 51.
 Gottliebsohn, Kfm. v. Berlin, Brühl 54.
 Gütter, Fabr. v. Neukirchen, Klostersgasse 3.
 Greischel, Tuchm. v. Spremberg, kl. Fleischergasse 6.
 Bruner, Tuchm. v. Berdau, gr. Fleischerg. 3.
 Groß, Kfm. v. Mebeviz, Stadt Breslau.
 Goldbeck, Kfm. v. Berlin, und
 Griesbach, Kfm. v. Wien, Hotel de Russie.
 Genske, Kfm. v. Königsberg, Stadt Wien.
 Guth, Kfm. v. Gütstrow, Stadt Berlin.
 Gams, Kfm. v. Glaubshheim, Rhein. Hof.
 Goltzschmidt, Kfm. v. Slogau, Stadt London.
 Günther, Part. v. New-York, Rhein. Hof.
 Gewinner, Kfm. v. Augsburg, und
 Gäßschmann, Kfm. v. Bittau, Hotel de Saxe.
 Goldschmidt, Kfm. v. Güssen, goldne Sonne.
 Grunig, Tuchm. v. Berdau, Hainstraße 18.
 Günther, Fabr. v. Pulsnitz, Nicolaisstraße 49.
 Stück, Kunsthdtr. v. Berlin, Petersstraße 15.
 Gertler, Tuchm. v. Berlin, und
 Grundmann, Tuchm. v. Neudamm, Hainstr. 25.
 Grabowski, Kfm. v. Posen, Neumarkt 9.
 Gütel, Kfm. v. Marienwerder, Theaterpl. 7.
 Georg, Kfm. v. Jassy, Nicolaisstraße 31.
 Geyer, Fabr. v. Dresden, Schloßgasse 5.
 Goldner, Tuchm. v. Berdau, Hainstraße 5.
 Graf, Kfm. v. Erfurt, kl. Fleischergasse 23.
 Gräßer, Kfm. v. Langensalza, Schuhmacherg. 1.
 Göring, Glashdtr. v. Igelhieb, Nicolaisstr. 49.
 Goldschmidt, Fabr. v. Berlin, Brühl 30.
 Bruner, Tuchm. v. Berdau, Hainstraße 28.
 Gröpler, Tuchm. v. Raguhn, Hainstraße 5.
 Gehrenbeck, Fabr. v. Hirschberg, Brühl 67.
 Gähler, Fabr. v. Pulsnitz, Nicolaisstraße 6.
 Guck, Kfm. v. Guben, Petersstraße 42.
 Gütter, Glashdtr. v. Meistendorf, Querstr. 27.
 Goldschmidt, Fabr. v. Prag, Reichstraße 26.
 Gröbe, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 33.
 Hennig, Fabr. v. Hainichen, Katharinenstr. 7.
 Ginkel, Fabr. v. Deutschneudorf, Ritterstr. 43.
 Gelfer, Fabr. v. Berlin, Gerbergasse 58.
 Gohsheim, Kfm. v. Quedlinburg, Neumarkt 39.
 Gentschel, Fabr. v. Silberberg, Paulinum.
 Hanau, Fa r. v. Gera, Poststraße 18.
 Hoffmann, Glashdtr. v. Meistendorf, Dresdner Straße 63.
 Hönigsberger, Kfm. v. Floss, Brühl 60.
 Hennemann, Kfm. v. Dessau, und
 Hirschberg, Kfm. v. Lauenburg, Reichstr. 16.
 Hirschfeld, Kfm. v. Saalfeld, Reichstraße 9.
 Hofmann, Kfm. v. Cottbus, St. Frankfurt.
 Helbig, Gerber v. Döbeln, Ritterstraße 7.
 Hoffmann, Kfm. v. Schmölln, Neukirch. 34.
 Heine, Tuchm. v. Spremberg, kleine Fleischergasse 6.
 Hoffmann und
 Heller, Kfl. v. Königswart, Rosenkranz.
 Hermann, Gerber v. Radeburg, und
 Hesse, Kfm. v. Magdeburg, Stadt Dresden.
 Hase, Frau, v. Magdeburg, Stadt Dresden.
 v. Hohenthal, Graf, v. Püchau, H. de Bav.
 Hinck und
 Hüttenbräuer, Kfl. v. Berlin, H. de Russie.
 Heising, Oberamt. v. Klosterposa, und
 Hildebrandt, Amtm. v. Domsen, grüner Baum.
 Hagerstroff, Kfm. v. Götzen, Palmbaum.
 Hedenus, Frau, v. Schleusingen, St. Gotha.
 Hücklein, Uhrm. v. Ebing, und
 Henschel, Part. v. Dresden, Hotel de Prusse.
 Hennig, Kfm. v. Crottenleide, Reichstr. 42.
 Hegenbart, Glashdtr. v. Meistendorf, Querstr. 27.
 Pomuth, Kfm. v. Guben, Petersstraße 42.
 Häbner, Fabr. v. Pulsnitz, Nicolaisstraße 6.
 Puffer, Tuchm. v. Berdau, Hainstraße 28.
 Henneberg, Kfm. v. Dresden, Hainstraße 5.
 Hoffmann, Tuchm. v. Berdau, große Fleischergasse 27.
 Halberstadt, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 33.
 Hauschild, Gerber v. Magdeburg, Klostersg. 3.
 Herz, Kfm. v. Berlin, Nicolaisstraße 37.
 Haberland, Tuchm. v. Finsterwalde, Hainstr. 5.
 Hupfeld, Kfm. v. Guhl, Halle'sche Straße 15.
 Heumann, Kfm. v. Eisenhach, Nicolaisstr. 24.
 Heine, Tuchm. v. Rothenburg, Hainstr. 5.
 Halle, Kfm. v. Frankfurt a/M., Neukirch. 9.
 Hennemann, Kfm. v. Dranienbaum, Nicolaisstraße 9.
 Helling, Tuchm. v. Crimmitschau, Hainstr. 28.
 Hager, Kfm. v. Nürnberg, Petersstraße 13.
 Hainauer, Kfm. v. Breslau, Nicolaisstraße 22.
 Honnet, Kfm. v. Cassel, Halle'sche Straße 12.
 Hamburg, Kfm. v. Mainz, Brühl 82.
 Heimann, Kfm. v. Hamburg, gr. Fleischerg. 27.
 Heine, Fabr. v. Frankf. a/D., Nicolaisstr. 51.
 Hirschberg, Kfm. v. Berlin, Nicolaisstraße 38.
 Herzfelder, Kfm. v. Oberbreit, Brühl 82.
 Heule und
 Halle, Kfl. v. Frankfurt a. M., Brühl 82.
 Hülse, Kfm. v. Sagan, Elger.
 Hermann, Kfm. v. Carlruhe, Brühl 82.
 Heilbrunn, Kfm. v. Immenroda, Gerberg. 4.
 Hardenackel, Kfm. v. Drolshagen, Ritterstr. 40.
 Hecht, Kfm. v. Resselrode, Nicolaisstraße 38.
 Hoffmann, Fabr. v. Bernersdorf, Markt 14.
 Hoppe, Fabr. v. Gößnitz, Nicolaisstraße 32.
 Heine, Banq. v. Bückeburg, gr. Fleischerg. 20.
 Herder, Kfm. v. Neustadt a/D., kleine Fleischergasse 18.
 Hecker, Fabr. v. Bärnsbach, Paulinum.
 Heß, Kofhdtr. v. Dessau, Dessauer Hof.
 Herz, Kfm. v. Oberstein, Grimm. Str. 5.
 Horn, Fabr. v. Waldheim, Brühl 85.
 Heilmich, Fabrikant von Neustadt-Peterswalde, Hainstraße 28.
 Hofmann, Tuchm. v. Finsterwalde, Gerberg. 15.
 Hennigson, Kfm. v. Lülse, Ritterstraße 17.
 Hohlfeld, Fabr. v. Neusalz, Hall. Str. 8.
 Haase, Kfm. v. Berlin, Brühl 13.
 Heymann, Kfm. v. Goch, Reichstraße 23.
 Hornig, Fabr. v. Ebing, Stadt London.
 Heine, Kfm. v. Berlin, Neumarkt 30.
 Hoffmann, Kfm. v. Chemnitz, Goldhahng. 2.
 Handel, Fabr. v. Delitzsch, Schuhmacherg. 4.
 Herbst, Fabr. v. Neuselwitz, Böttcherg. 7.
 Hoffmann, Kfm. v. Danzig, Barfußgräßen 13.
 Hamburger, Kfm. v. Breslau, Brühl 19.
 Hesse, Tuchhdtr. v. Gräfenthal, Hall. Gäßch. 12.
 Hirschel, Kfm. v. Liegnitz, Brühl 65.
 Heussfeld, Kfm. v. Breslau, Brühl 74.
 Haas, Kfm. v. Frankfurt a/M., Brühl 11.
 Hermann, Lederhdtr. v. Naumburg, Petersstr. 34.
 Henkel, Fabr. v. Dresden, Thomasgräßen 4.
 Hauff, Fabr. v. Pulsnitz, Ritterstraße 14.
 Heß, Kfm. v. Bernburg, Nicolaisstraße 10.
 Zahn, Fabr. v. Peitz, deutsches Haus.
 Jansen, Fabr. v. Danzig, Markt 3.
 Jermisch, Kfm. v. Lumpzig, kl. Windmühleng. 11.
 Jehn, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 18.
 Junge, Kfm. v. Apolda, Schuhmacherg. 8.
 Josephsohn, Kfm. v. Berlin, Grimm. Str. 20.
 Jömer, Tuchm. v. Lützen, gr. Fleischerg. 2.
 Janitz, Kfm. v. Pforzheim, Stadt Gotha.
 Jaff, Kfm. v. Rožmin, kl. Fleischergasse 23.
 Jericke, Tuchm. v. Neudamm, Hainstr. 25.
 Jacobsohn, Kfm. v. Krakau, Brühl 31.
 Jacob, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 23.
 Jasper, Fabr. v. Lemgo, Katharinenstraße 2.
 Jacob, Kfm. v. Sonneberg, Sporergräßen 6.
 Isaac, Kfm. v. Magdeburg, kl. Fleischerg. 16.
 Joseph, Kfm. v. Jerusalem, Nicolaisstraße 14.
 Josephson, Fabr. v. Berlin, Hall. Straße 6.
 Jacobsohn, Kfm. v. Liebstadt, Reichstraße 14.
 Jäckel, Fabr. v. Ernstthal, Goldhahng. 3.
 Jacoby, Kfm. v. Perleberg, Nicolaisstraße 16.
 Jffig, Kfm. v. Bielefeld, Nicolaisstraße 38.
 Jehn, Tuchm. v. Kirchberg, Grimm. Str. 24.
 Kramm, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Pol.
 Käber, Kfm. v. Deberan, Hotel garni.
 Kämmerer, Commerz.-Rath v. Gotha, Stad Gotha.
 Kndlinger, Fabr. v. Schwabach, Markt 8.
 Klinter, Fabr. v. Genthin, St. Breslau.
 Kiesel, Kfm. v. Staffurt, und
 Krähne, Kfm. v. Schönebeck, Elephant.
 Kniffer, Kfm. v. Düsseldorf, H. de Saxe.
 Klemm, und
 Köhler, Kfl. v. Berlin, Hotel de Baviere.
 Kosack, Tuchm. v. Spremberg, kl. Fleischerg. 6.
 Kopsmann, Kfm. v. Quedlinburg, Klostersg. 8.

- Knoch, Kfm. v. Magdeburg, und
 Knoch, Kfm. v. Blankenburg, Brühl 54.
 Kisten, Fabr. v. Borna, Nicolaisstraße 51.
 Körner und
 Karge, Tuchm. v. Jesnitz, Preußergäßchen 13.
 Karbe, Tuchm. v. Finsterwalde, Neumarkt 11.
 Kleist, Kfm. v. Brandenburg, Neukirchhof 12.
 Klopfer, Tuchm. v. Verdau, Hainstraße 28.
 Köhn, Tuchm. v. Verdau, und
 Kiefling, Fabr. v. Eybau, gr. Fleischergasse 3.
 Köhne, Kfm. v. Mückern, Stadt Breslau.
 Krepshmann, Kfm. v. Waldenburg, St. Dresd.
 Knobbe, Kfm. v. Acherleben, Kranich.
 Kugelmann, Kfm. v. Insberg, Brühl 84.
 Kaufmann, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 33.
 Kleinecke, Fabr. v. Berlin, Nicolaisstraße 17.
 Keller, Rauchhdt. v. Weisensfels, Brühl 19.
 Köhler, Kfm. v. Cassel, Bahnhofstraße 19.
 Klein, Uhrm. v. Anclam, und
 Krepe, Fabr. v. Greifswald, kl. Fleischerg. 24.
 Korb, Kfm. v. Chemnitz, Magazingasse 11.
 Kiechler, Kfm. v. Chemnitz, Reichstraße 11.
 Keller, Rauchhdt. v. Weisensfels, Brühl 67.
 Krüger, Gerber v. Senftenberg, St. Dresden.
 Kneppel, Kfm. v. Cöthen, goldne Sonne.
 Kandler, Gerber v. Naumburg, goldnes Sieb.
 Krüger, Kfm. v. Dresden, Stadt London.
 Krepshmann, Fabr. v. Eisenberg, Brühl 23.
 König, Kfm. v. Niesky, kleine Fleischergasse 11.
 Kohn, Kfm. v. Mittau, Plauenscher Platz 5.
 Klein, Kfm. v. Pirschberg, Hall. Gäßchen 5.
 Kamich, Fabr. v. Berlin, Magazingasse 17.
 Kohnstamm, Kfm. v. Schweinfurt, und
 Kistor, Kfm. v. Redwitz, gr. Fleischergasse 26.
 Königsberg, Kfm. v. Posen, Brühl 86.
 Koch, Kfm. v. Rothenburg, Brühl 3.
 Kndspel, Glashdt. v. Blortendorf, Burgstr. 24.
 Kahlmeyer, Kfm. v. Berlin, Markt 17.
 Kluge, Tuchm. v. Verdau, hohe Lisse.
 Krüger, Tuchm. v. Sommerfeld, Tuchhalle.
 Kühle, Fabr. v. Zerbst, Katharinenstraße 2.
 Keller, Kfm. v. Oberstein, Brühl 83.
 Königswertner, Kfm. v. Radelheim, Brühl 51.
 Krepshmann, Fabr. v. Eisenberg, Reichstr. 21.
 Krüger und
 Kern, Tuchm. v. Spremberg, kl. Fleischerg. 6.
 Ludwig, Kfm. v. Arnstadt, Stadt Breslau.
 Löcher, Kfm. v. Grefeld, und
 Lessing, Kfm. v. Düsseldorf, Kranich.
 Leo, Kfm. v. Dessau, goldne Sonne.
 Lohr, Kfm. v. Gera, Münchner Hof.
 Lippert, Tuchm. v. Gamenz, gr. Fischrg. 3.
 Leu, Rauchhdt. v. Augsburg, Brühl 48.
 Lindner, Fabr. v. Peitz, deutsches Haus.
 Lehmann,
 Leberecht,
 Ludwig und
 Lohr, Fabr. v. Peitz, deutsches Haus.
 Lohr, Del. v. Lampertswalde, deut. Haus.
 Einsendarth, Tuchhdt. v. Weimar, Neukirch. 8.
 Langemann, Kfm. v. Floss, Brühl 60.
 Lehmann und
 Lessing, Gerber v. Gera, Brühl 86.
 Landsberger, Kfm. v. Berlin, St. Gotha.
 Ledert, Kfm. v. Berlin, Hotel garni.
 Lewy, Kfm. v. Schwerin, Stadt Wien.
 Lewy, Kfm. v. Landsberg, und
 Eißkowsk, Kfm. v. Posen, Stadt Wien.
 Löffler, Posthalter v. Naumburg, S. de Prusse.
 Lepoldt, Kfm. v. Nürnberg, Rhein. Hof.
 Lehmann, Fabr. v. Peitz, Johannisgasse 24.
 Lessig, Fabr. v. Callenberg, Reichstraße 2.
 Lüdge, Rauchhdt. v. London, Reichstraße 33.
 Löjst, Kofhdt. v. Cöthen, Dessauer Hof.
 Lindheimer, Kfm. v. Bugbach, kl. Fischrg. 15.
 Lohde, Kfm. v. Döbeln, Reichstraße 8.
 London, Kfm. v. Gräß, Ritterstraße 40.
 Lothringer, Rauchhdt. v. Jassy, Brühl 42.
 Lorenz, Kfm. v. Greifswalde, Grimm. Str. 20.
 Lippold, Tuchm. v. Verdau, Königsplatz 12.
 Löser, Kfm. v. Luedlindurg, Nicolaisstraße 10.
 Lösch, Tuchm. v. Jesnitz, Neumarkt 5.
 Leucht, Kunkhdt. v. Dresden, Katharinenstr. 9.
 Levy, Kfm. v. Magdeburg, Nicolaisstraße 52.
 Letz, Kfm. v. Gera, Salzgäßchen 1.
- Letz, Kfm. v. Gera, Salzgäßchen 1.
 Leiser, Kfm. v. Thorn, Nicolaisstraße 18.
 Lottner, Fabr. v. Berlin, Thomasgäßchen 11.
 Liebmann, Kfm. v. Schleusingen, Brühl 71.
 Lange, Fabr. v. Johanngeorgenstadt, Neum. 1.
 Leipzig, Kfm. v. Prenzlau, Reichstraße 52.
 Landsberg, Kfm. v. Breslau, Brühl 52.
 Lamroth, Kfm. v. Posen, Brühl 86.
 Leß, Kfm. v. Cöln, Hotel de Baviere.
 Maas, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.
 Man, Fabr. v. Sebnitz, Nicolaisstraße 44.
 Michaelis, Kfm. v. Pirichberg, Hall. Str. 7.
 Mandré, Kfm. v. Fockjan, Katharinenstr. 1.
 Morgenstern, Tuchm. v. Saknichen, Nicolais-
 straße 31.
 Mitscherling, Fabr. v. Dresden, gr. Fleischerg-
 gasse 29.
 Manasse, Kfm. v. Lamsburg, Stadt Breslau.
 Meyer, Wollhdt. v. Mienburg, goldne Sonne.
 Mühlmann, Kgutsbes. v. Lannhoff, und
 Mühlmann, Audit. v. Zwickau, gr. Baum.
 Marggraf, Ger.-Dir. v. Glauchau, gr. Baum.
 Masberg, Kfm. v. Pirleberg, Stadt London.
 Mosauer, Kfm. v. Königswart, Rosenkranz.
 Müller, Kfm. v. Luerfurt, Elephant.
 Meyer, Kfm. v. Dresden, Palmbaum.
 Michaelis, Kfm. v. Halle, schwarzes Kof.
 Meich, Fabr. v. Dresden, Thomaskirchhof 11.
 Mühlig, Kfm. v. Gera, und
 Mühlig, Kfm. v. Altenburg, Salzgäßchen 1.
 Muthreich, Kfm. v. Bleicherode, Katharinen-
 straße 2.
 Malade und
 Meuser, Tuchm. v. Spremberg, gr. Fleischerg-
 gasse 6.
 Mainz, Kfm. v. Frankfurt a/M., Brühl 82.
 Munkert, Fabr. v. Nürnberg, und
 Mengin, Fabr. v. Erlangen, Petersstraße 13.
 Müller, Fabr. v. Pulsnitz, Nicolaisstraße 49.
 Moser, Gerber v. Pösch, Ritterstraße 10.
 Müllerheim, Kfm. v. Stolp, und
 Müllerheim, Kfm. v. Rügenwalde, Brühl 43.
 Marx, Fabr. v. Berlin, Katharinenstr. 19.
 Meyer, Kfm. v. Bernburg, Nicolaisstraße 20.
 Meier, Fabr. Chemnitz, Obstmarkt 4.
 Marcus, Kfm. v. Berlin, Gewandgäßchen 1.
 Meyer, Tuchm. v. Schmöln, Hainstraße 22.
 Meyer, Kfm. v. Coest, Hainstraße 7.
 Magnus, Kfm. v. Lück, Nicolaisstraße 32.
 Müller, Kfm. v. Gerbstädt, Katharinenstr. 4.
 Müller, Fabr. v. Baugen, Brühl 58.
 Maschke, Kfm. v. Pr. Stargardt, Ritterstr. 21.
 Mamroth, Kfm. v. Posen, Brühl 77.
 Möbius, Kfm. v. Weissen, Markt 8.
 Müller, Kfm. v. Chemnitz, Reichstraße 3.
 Münster, Kfm. v. Paris, Reichstraße 33.
 Meinhardt, Kfm. v. Dresden, Reichstraße 50.
 Misse, Part. v. Rostock, und
 Mägler, Kfm. v. Gera, Rhein. Hof.
 Offrem, Pastor v. Löbzig, Hotel de Prusse.
 Oberweg, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Pol.
 Oehmichen, Kfm. v. Nisch, Stadt Dresden.
 Dehlmann, Kfm. v. Berlin, Hotel de Bav.
 Pönicke, Tuchm. v. Luckenwalde, Hainstr. 25.
 Pape, Kfm. v. Osterwick, Katharinenstr. 4.
 Paul, Fabr. v. Seiffennersdorf, Brühl 31.
 Piede, Tuchm. v. Spremberg, kl. Fleischerg. 6.
 Peukert, Tuchm. v. Jesnitz, und
 Pegoldt, Tuchm. v. Kirchberg, Preußerg. 13.
 Pfecksner, Fabr. v. Neukirch, Kloster, 3.
 Pintus, Kfm. v. Havelberg, Nicolaisstr. 16.
 v. Portheim, Kfm. v. Chemnitz, Reichstr. 21.
 Prügler, Fabr. v. Eißenberg, Brühl 7.
 Poppe, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 13.
 Polln, Kfm. v. Hannover, Brühl 84.
 Prager, Kfm. v. Breslau, Ritterstraße 11.
 Paul, Tuchm. v. Lengensfeld, Neumarkt 4.
 Pfeiffer, Tuchm. v. Neustadt a. D., Johannisg. 6.
 Prüfer, Lederhdt. v. Weisensfels, Grimma'sche
 Straße 28.
 Poppe, Tuchm. v. Kirchberg, Ritterstr. 37.
 Pabst, Fabr. v. Altenburg, gr. Fleischerg. 27.
 Prädte, Tuchm. v. Brandaun, große Fleischerg-
 gasse 3.
 Ploh, Uhrm. v. Greifswald, gr. Fleischerg. 18.
- Pegold, Commerz.-Rath, v. Dessau, Katharinen-
 straße 9.
 Potthoff, Kfm. v. Bielefeld, gr. Fleischerg. 5.
 Pepschle, Kfm. v. Greiffenberg, Frankf. Str. 60.
 Pfennigberger, Kfm. v. Wien, Stadt Wien.
 Palis, Kfm. Magdeburg, und
 Perus, Banq. v. Teplitz, Stadt Hamburg.
 Petrich, Del. v. Pirna, Stadt Gotha.
 v. Päckler, Graf, Kamme.h. v. Dresden, S.
 de Prusse.
 Püschel, Tuchm. v. Spremberg, kl. Fleischerg-
 gasse 5.
 Parte, Frau, v. Paris, Stadt Breslau.
 Platner, Kfm. v. Nürnberg, Hotel de Bav.
 Pösch, Gastw. v. Leisnig, Stadt Dresden.
 Paul, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.
 Pöschel, Kfm. v. Peitz, Elephant.
 Pippig, Kfm. v. Torgau, Stadt Dresden.
 Poppe, Kfm. v. Artern, 3 Könige.
 Paulus, Kfm. v. Eupen, Stadt Frankfurt.
 Pfothenhauer, Kfm. v. Stettin, Palmbaum.
 Reichmann, Kfm. v. Berlin, Reichstr. 33.
 Richter, Tuchm. v. Raguhn, und
 Raab, Frau, v. Sorau, Hainstraße 5.
 Roth, Tuchm. v. Verdau, Königsplatz 12.
 Rumpelt, Fabr. v. Radeberg, Schulgasse 5.
 Rosenwald, Kfm. v. Burgreppach, gr. Fleischerg-
 gasse 19.
 Rigsaup und
 Rudolph, Fabrkt. v. Bangen, Brühl 58.
 Richter, Kfm. v. Burg, Palmbaum.
 Rechner, Kfm. v. Chemnitz, Stadt London.
 Riccius und
 Rundorf, Fabr. v. Peitz, deutsches Haus.
 Röse, Kfm. v. Hannover, gr. Blumenberg.
 Reilich, Tuchm. v. Peitz, blaues Kof.
 Reisch, Amtm. v. Cöthen, und
 Rühl, Fabr. v. Waloheim, Stadt Dresden.
 Riedel, Stadtr. v. Lunzenau, Stadt Dresden.
 v. Rayski, Rittmstr. v. Gersdorf, S. de Prusse.
 Richter, Kfm. v. Wildenau, St. Hamburg.
 Reimers, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.
 Riensch, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Pologne.
 Köhler, Kfm. v. Berlin, und
 Röber, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.
 Strausfeld, Kfm. v. Leeds, Hotel de Saxe.
 Salomon, Kfm. v. Berlin, Hotel de Russie.
 Scheller, Kfm. v. Cassel, Bahnhofstraße 19.
 Schnebel, Kfm. v. Redwitz, blaues Kof.
 Strauß, Kfm. v. Frankfurt a/M., und
 Straßmann, Kfm. v. Stolpen, St. Frankfurt.
 Schmelzer, Fabr. v. Verdau, und
 Schmidt, Kfm. v. Weisensfels, Elephant.
 Seufert, Kfm. v. Chemnitz, Palmbaum.
 Schochow, Tuchm., und
 Schmidt, Fabr. v. Peitz, deutsches Haus.
 Seemann, Kfm. v. Thorn, goldnes Sieb.
 Simons, Kfm. v. Hamburg, Stadt Berlin.
 Schmidt, Kfm. v. Baireuth, und
 Schmitz, Kfm. v. Cöln, Hotel de Baviere.
 Schletter, Buchhdt. v. Breslau, Rhein. Hof.
 Schafe, Del. v. Gröbzig, Stadt Dresden.
 Schomburgk, Kfm. v. Hamburg, und
 Schacht, Kfm. v. Hamburg, Rhein. Hof.
 Schöck, Kfm. v. Basel, und
 Schiems, Kfm. v. Cöln, Hotel de Bav.
 Schmidt, Fräul. v. Magdeburg, St. Dresden.
 Schmelzer, Hotel. v. Berlin, und
 v. Sedendorf, Präs. v. Altenburg, und
 Schmidt, Kfm. v. Bremen, Hotel de Bav.
 Seiffert, Kfm. v. Krakau, und
 Schmidt, Consul, v. New-York, S. de Bav.
 Sundt, Kfm. v. Bergen, Hotel de Pologne.
 Zimmer, Kfm. v. Eibau, Hotel de Prusse.
 Trentmann, Kfm. v. Weimar, deut. Haus.
 Tauscher, Kfm. v. Chemnitz, Palmbaum.
 Westering, Kfm. v. Eßlingen, St. Hamburg.
 Weinmann, Kfm. v. Nördlingen, St. Gotha.
 v. Winkler, Rittergutsbesitzer, und
 Wildens, D., v. Darmstadt, Hotel de Bav.
 Wittjack, Fräul., v. Berlin, Hotel de Bav.
 Wolf, Kfm. v. Jöhstadt, Stadt Dresden.
 Weidensch, Part. v. Darmstadt, S. de Bav.
 Wolf, Gosantiquar v. Dresden, S. de Bav.
 Wolf, Kfm. v. Ebersfeld, gr. Blumenberg.

Druck und Verlag von C. Holz.